

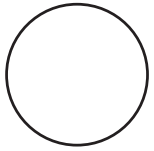
# ○ Inselarchiv

Eine transatlantische  
Spurensuche

Ein Projekt von Laura Meltke  
Künstlerische Studienabschlussarbeit (Atelier III) für das Erste Staatsexamen Lehramt (Gymnasium)

Erstprüferin: Prof. Stella Geppert  
Zweitprüferin: Dr. Ana Hupe

22.06.2023



## Verzeichnis

1. Ilha do Fogo
2. Saint-Martin / Sint Maarten
3. Jamaica
4. Montserrat
5. Île de la Gonâve
6. St. Lucia
7. Ilha de São Nicolau
8. Martinique
9. Ilha de São Vicente
10. Ilha de Santo Antão
11. Trinidad
12. Ilha do Sal
13. Isla Margarita
14. Ilha do Maio
15. Madeira
16. Ilha de Boa Vista
17. La Gomera
18. Ilha de Santiago
19. Brava
20. Cuba
21. Basse-Terre & Grande-Terre
22. São Tomé
23. Terceira
24. La Hispaniola
25. Gran Canaria
26. Faial
27. L'Île de Gorée
28. Isla de la Juventud
29. Puerto Rico
30. São Miguel

# 1

## Ilha do Fogo

### Kapverdische Inseln / Inseln unter dem Winde

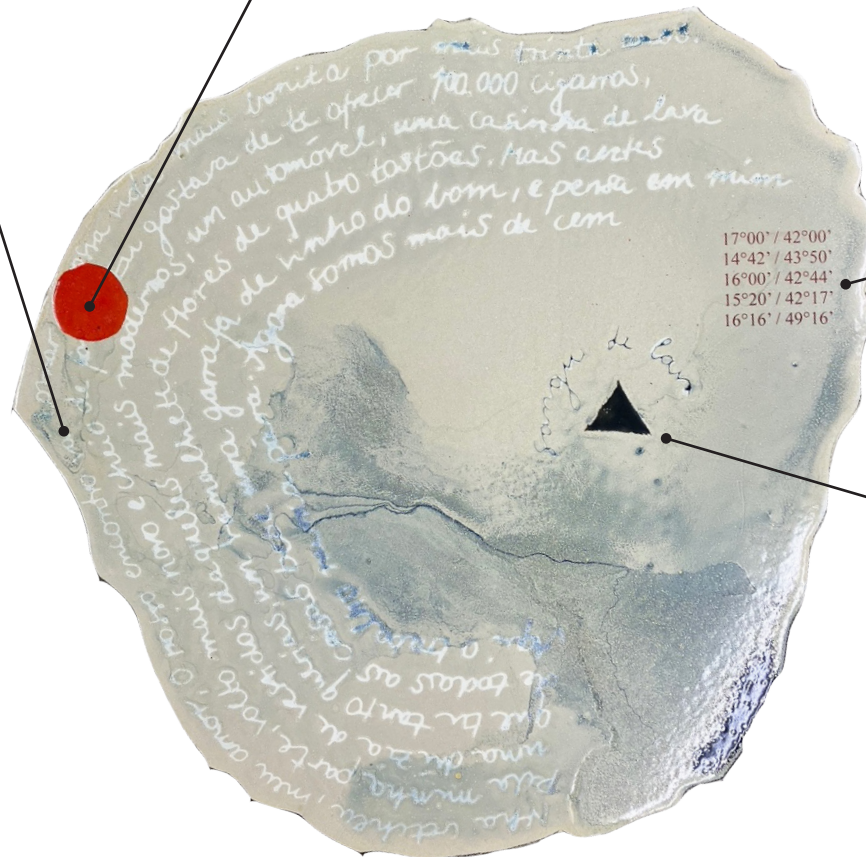
#### Ausschnitt aus einem Liebesbrief aus den Filmen „Casa de Lava und Juventude em Marcha“ von Pedro Costa

*Nha cretcheu, meu amor, O nosso encontro vai tornar a nossa vida mais bonita por mais trinta anos. Pela minha parte, volto mais novo e cheio de força. Eu gostava de te oferecer 100.000 cigarros, uma dúzia de vestidos daqueles mais modernos, um automóvel, uma casinha de lava que tu tanto querias, um ramalhete de flores de quatro tostões. Mas antes de todas as coisas bebe uma garrafa de vinho do bom, e pensa em mim. Aqui o trabalho nunca pára. Agora somos mais de cem.*

Meine Liebe, unser Treffen wird unser Leben für weitere dreißig Jahre schöner machen. Ich für meinen Teil werde jünger und voller Kraft zurückkehren. Ich würde dir gerne 100.000 Zigaretten, ein Dutzend dieser schicken Kleider, ein Auto, ein Haus aus Lava, das du so sehr wolltest und einen Blumenstrauß für vier Pfennige anbieten. Aber vorher trinkst du eine Flasche guten Wein und denkst an mich. Die Arbeit hört hier nie auf. Jetzt sind wir mehr als hundert.

#### Porto do Vale de Cavaleiros

Der Hafen der Insel liegt drei Kilometer nördlich der Stadt São Filipe, starke Atlantikstürme fegen immer wieder über ihn hinweg.



Koordinaten aus den Logbüchern eines Walfangschiffes

#### Vulkan „Pico de Fogo“

Die Bewohner\*innen eines Dorfes in der Caldeira sagen, in ihren Adern würde „Blut aus Lava“ (sangue de lava) fließen

2

## Saint-Martin / Sint Maarten

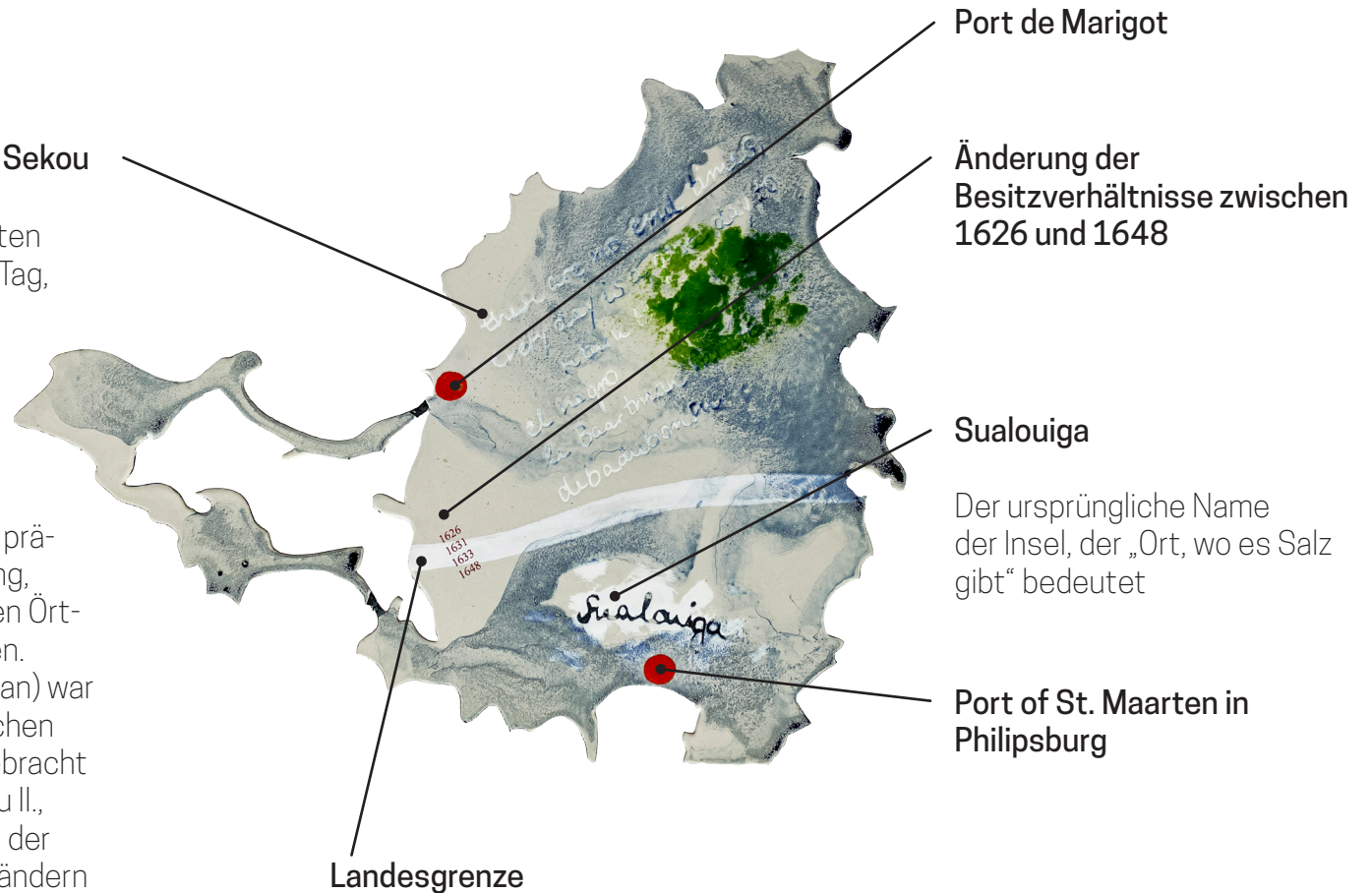
Kleine Antillen / Inseln über dem Winde

### Aus dem Gedicht „Day of the Return“ von Lasana M. Sekou

*these are no end times,  
every day is a good day  
to return the stolen:  
el negro  
le Baartman Sarah  
debadubonsu*

Dies sind keine Endzeiten  
jeder Tag ist ein guter Tag,  
um das Gestohlene  
zurückzugeben:  
el negro  
le Baartman Sarah  
debadubonsu

Mit „el negro“ wird auf das Schicksal von El Negro, der präparierten Leiche eines Südafrikaners, die 81 Jahre lang, von 1916 bis 1997, im Heimatmuseum des spanischen Örtchen Banyoles als Kuriosität ausgestellt war, verwiesen. „le Baartman Sarah“ (eigentlich Sarah „Saartjie“ Baartman) war eine junge Frau aus Südafrika, die wegen der anatomischen Besonderheit eines Fettsteißes 1810 nach Europa gebracht und dort ausgestellt wurde. „debadubonsu“, Badu Bonsu II., war in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein König der Ahanta im heutigen Ghana. Er wurde 1838 von Niederländern hingerichtet und sein Kopf wurde in die Niederlande überführt. 2005 wurde der in Formaldehyd eingelegte Kopf bei Nachforschungen in der Stadt Leiden wiederentdeckt. 2009 wurde der Kopf offiziell an den Ahanta-König Nana Etsin Kofi II. übergeben.

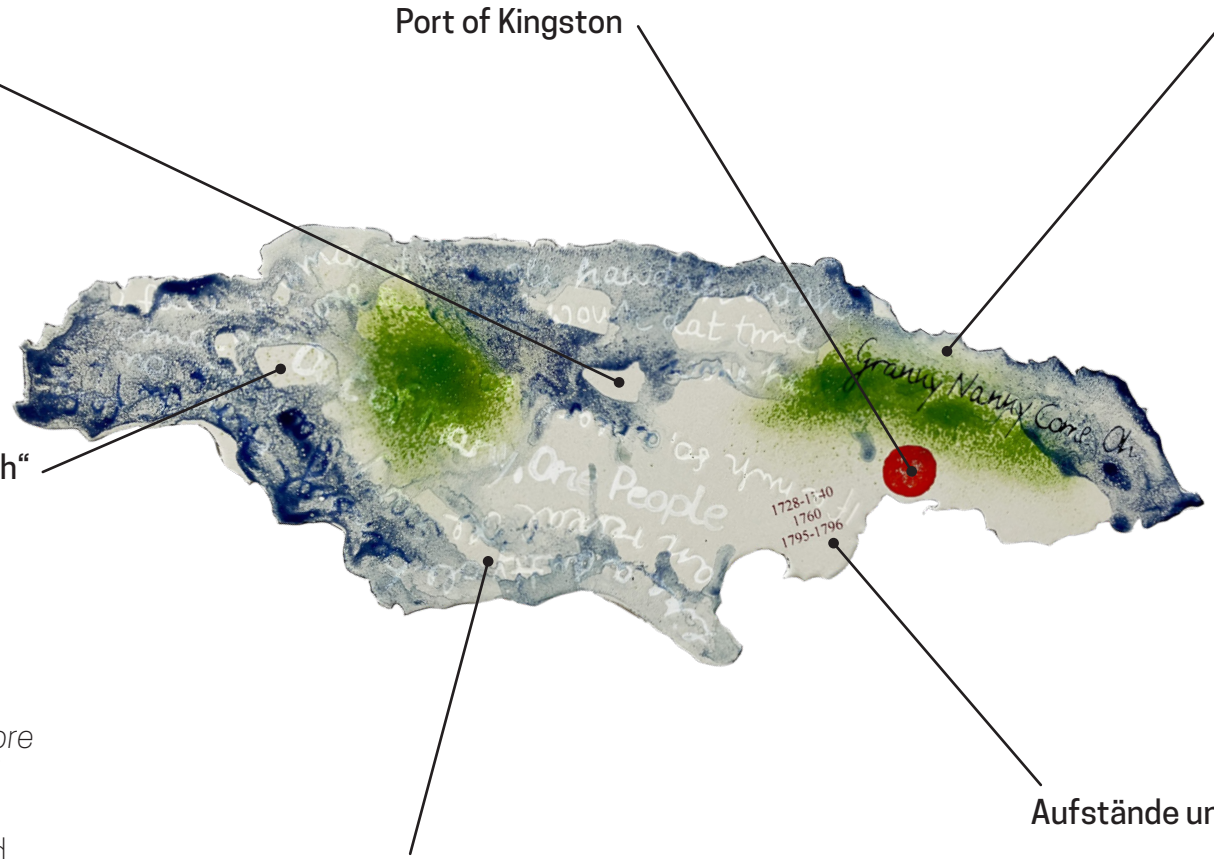


Diese Grenze trennt das nördliche französische Überseedepartement Saint-Martin vom südlichen Teil Sint Maarten, einem autonomen Land des Königreichs der Niederlande.

3

# Jamaica

Große Antillen



### If a nuh so, a nearly so

Jamaikanisches Sprichwort, welches bedeutet: Wenn es nicht so ist, dann ist es fast so,

### Aus dem Lied „New Word Hawdah“ (Neue Weltordnung) von Linton Kwesi Johnson

*Like a dutty ole bandige  
Pan di festahrin face a umanity  
Di ole hawdah anravel an reveal  
Ole scar jus a bruk out inna new sore  
Primeval woun dat time wone heal*

Wie ein schmutziger alter Verband auf dem eiternden Gesicht der Menschheit löst sich die alte Ordnung auf und enthüllt eine alte Narbe, die sich in eine neue Wunde verwandeln wird eine einfache Wunde, die die Zeit nicht heilen wird

### Port of Kingston

### „Granny Nanny Come Oh“, Titel eines Liedes

„Granny Nanny“ wurde aus H´Ghana im Zuge des Sklavenhandels nach Jamaica verschleppt. Sie entschloss sich von der Zuckerrohrplantage zu fliehen und gründete, gemeinsam mit ihren Brüdern, eine Maroon-Gruppe. Sie wurde später zu einer Anführerin der Maroons und kämpfte im ersten Maroon-Krieg.

### Out of Many, One People

Seit der Unabhängigkeit 1962 Wahlspruch Jamaicas, der bedeutet: Aus den Vielen ein Volk.

### Aufstände und Kriege der Maroons

Als Maroons (franz. marron, span. cimarrón) werden Sklaven bezeichnet, die sich gegen die britischen, französischen, spanischen und niederländischen Kolonialgewalten wendeten und flüchteten und aktiven Widerstand leisteten.

# 4

## Montserrat

Kleine Antillen / Inseln über dem Winde

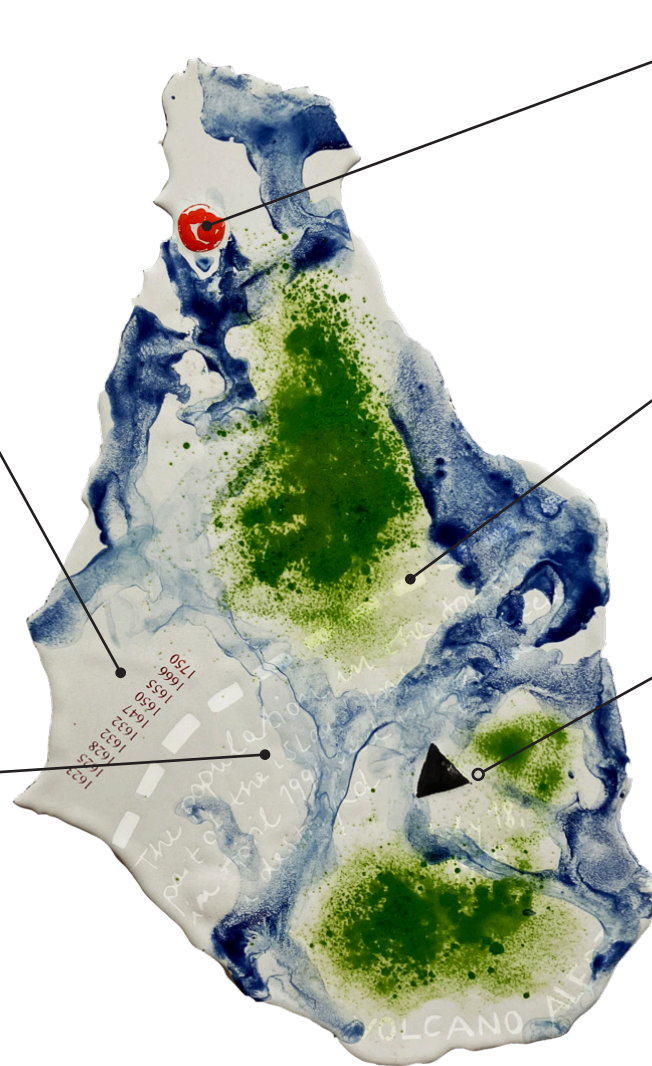
### Britische Kolonien in der Karibik (Zeitpunkt ihrer Besiedelung)

- 1623: St. Kitts
- 1625: Barbados
- 1628: Nevis
- 1632: Antigua
- 1632: Montserrat
- 1647: Bahamas
- 1650: Anguilla
- 1655: Jamaika (vorerst von Spanien)
- 1666: Britische Jungferninseln
- 1750: Cayman Islands

### Zeitungsartikel zum Vulkanausbruch 1995

*The population of the southern of the island part was evacuated in April 1996 and villages were destroyed.*

Die Bevölkerung des südlichen Teils der Insel wurde im April 1996 evakuiert und Dörfer wurden zerstört.



Port of Little Bay

### Sperrgebiet

Zwei Drittel der Insel sind seit dem Vulkanausbruch von 1995 als Sperrgebiet ausgewiesen

Soufrière Hills

Schichtvulkan mit einer Höhe von ca. 1050 m. Am 18. Juli 1995 kam es zu einem unerwarteten Vulkanausbruch, der mit starken Rauchwolken und Ascheregen begann und vor allem die im Süden gelegene ehemalige Hauptstadt Plymouth betrafen. Erste Evakuierungen wurden bereits ab August 1995 durchgeführt. 1997 wurde Plymouth aufgegeben. Auch in den folgenden Jahrzehnten kam es zu erneuten Ausbrüchen, der letzte ereignete sich 2010.

5

## Île de la Gonâve Große Antillen

### Guanabo

Name, den die Taíno der Insel gaben

### Amerindismen aus der Sprache der Taíno

tiburón (Haifisch), caimán (Kaiman), hamaca (Hängematte), cayo (kleine Inseln in der Karibik), yuca (Maniok), cayuco (Einbaum), papaya (Papaya), maní (Erdnuss), guayaba (Guave)

### Papiergenozid

Als Papiergenozid wird die systematische Auslöschung eines Volkes auf dem Papier bezeichnet. Von „Eroberer“-Seite geschaffen dient es dazu vermeintliche Siege über andere Kulturen zu bekunden, indem beispielsweise bei Volkszählungen bestimmte Kategorien gar nicht zur Auswahl standen, sodass auf dem Papier hinter der betreffenden Kategorie eine „0“ erscheint. Ein Beispiel dafür ist das vermeintliche gänzliche „Aussterben“ der Taínos, welches auch als „indigenous erasure“ bezeichnet wird. So ergaben sich bei einer Volkszählung etwa folgende Daten:

1492:	ca. 3.000.000 Taínos
1542:	ca. 140.000 Taínos
1565:	-

### Lied der Taíno

*Aia, bombaia, bombe  
Lamma samana quana  
Aia, bombaia, bombe  
Lamma samana quana*

Das Lied ist Referenz zu Anacaona, einer Königin des Volkes der Taíno. Sie wird auch als „Poet Queen of Haiti“ bezeichnet. Eine eindeutige Übersetzung des obigen Liedtextes wurde nicht überliefert.

### Port de Anse-à-Galets (Ansagalèt)





6

## St. Lucia

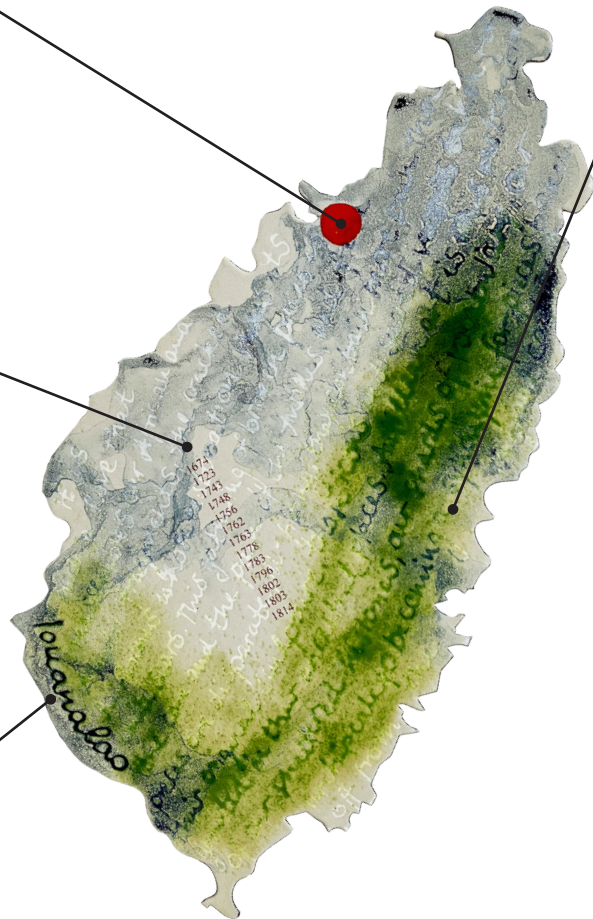
Kleine Antillen / Inseln über dem Winde

Port of Castries

Besitzänderungen von  
Saint Lucia zwischen  
Frankreich und England

louanalao

Ursprünglicher Name der Insel,  
der bedeutet: dort, wo der Leguan lebt.



### „The Antilles: Fragments of Epic Memory“

Ein Ausschnitt aus der Literatur-nobelpreisrede Derek Walcotts vom 7. Dezember 1992:

*Break a vase, and the love that reassembles the fragments is stronger than that love which took its symmetry for granted when it was whole. The glue that fits the pieces is the sealing of its original shape. It is such a love that reassembles our African and Asiatic fragments, the cracked heirlooms whose restoration shows its white scars. This gathering of broken pieces is the care and pain of the Antilles, and if the pieces are disparate, ill-fitting, they contain more pain than their original sculpture, those icons and sacred vessels taken for granted in their ancestral places. Antille an art is this restoration of our shattered histories, our shards of vocabulary, our archipelago becoming a synonym for pieces broken off from the original continent.*

„Zerbrich eine Vase, und die Liebe, welche die Fragmente wieder zusammenfügt, ist stärker als jene Liebe, die ihre Symmetrie für selbstverständlich hielt, als sie noch heil war. Der Kleber, der die Stücke wieder einpasst, besiegelt ihre ursprüngliche Form. Solch eine Liebe ist es, die unsere afrikanischen und asiatischen Fragmente wieder zusammenfügt, die zerbrochenen Erbstücke, deren Restaurierung ihre weißen Narben zeigt. In diesem Einsammeln zerbrochener Stücke besteht die Sorge und der Schmerz der Antillen, und wenn die Stücke einander unähnlich, nicht passend sind, dann enthalten sie mehr Schmerz als ihre ursprünglichen Skulpturen, jene Bilder und heiligen Gefäße, die an den Wohnorten ihrer Vorfahren als selbstverständlich gegolten hatten. Die Kunst der Antillen besteht in dieser Restaurierung unserer geborstenen Geschichte, der Scherben unseres Vokabulars, und unser Archipel wird zu einem Synonym für Stücke, die vom ursprünglichen Kontinent abgebrochen worden sind.“

7

# Ilha de São Nicolau

## Kapverdische Inseln / Inseln über dem Winde

### Zuckerrohr

*A cana-de-açúcar tem sede* bedeutet: Zuckerrohr ist durstig

### Hafen von Tarrafal de São Nicolau

### Zwangsemigration nach São Tomé

Hier aufgelistet sind die Zahlen für die Jahre 1902 - 22, 1941 - 49, 1950 - 70 welche sich zusammengefasst auf 87.385 Menschen beläuft.



### Eine Strophe aus „Carta de longe“ von Gabriel Mariano

*Ó meus destino inquietos no inquieto mapa do mundo. Eram quarenta é só quatro em Cabo Verde ficaram.*

Oh meine unruhigen Schicksale auf dieser unruhigen Weltkarte Es waren vierzig und nur vier blieben in Kap Verde.

### „Caminho longe“ von Gabriel Mariano (4. Strophe)

*Caminho Caminho longe ladeira de São Tomé. Devia ser de regresso devia ser e não é.*

Weg Langer Weg den Berg hinunter von São Tomé. Schon längst sollte er zurück sein und ist es nicht.

# 8

## Martinique

### Kleine Antillen / Inseln über dem Winde

#### Kreolisierung nach Edouard Glissant, aus „Traité du Tout-Monde“, 1997

*J'appelle créolisation la rencontre, l'interférence, le choc, les harmonies et les disharmonies entre les cultures, dans la totalité réalisée du monde-terre.*

Als Kreolisierung bezeichne ich die Begegnung, die Interferenz, den Zusammenstoß, die Harmonien und Disharmonien zwischen den Kulturen in der verwirklichten Gesamtheit der Welt-Erde

#### Port de Fort-de-France

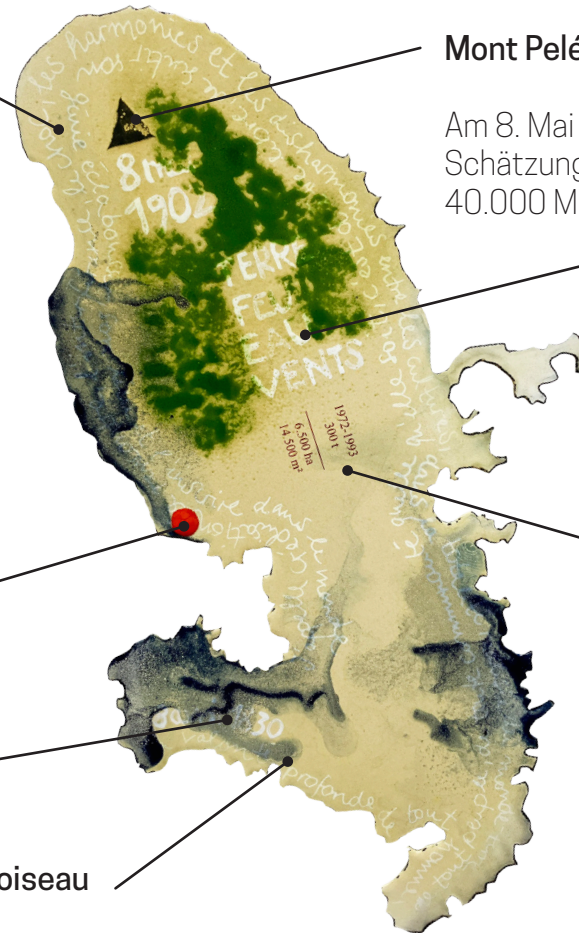
#### 8 avril 1830 (8. April 1830)

An jenem Tag ging vor diesem Teil der Küste ein Sklavenschiff unter, bei welchem 46 Menschen ums Leben kamen. Heute ist zum Gedenken an jener Stelle das Mémorial de l'Anse Cafard zu finden.

#### Patrick Chamoiseau

*La volonté profonde de tout homme, de tout peuple, de toute communauté quelle qu'elle soit, c'est d'être libre, de sentir son génie éclabousser son lieu et l'inscrire dans le monde.*

Der tiefste Wunsch eines jeden Menschen, eines jeden Volkes, einer jeden Gemeinschaft ist es, frei zu sein und zu spüren, wie sein Genie auf seinen Ort übergeht und ihn in die Welt einträgt.



#### Mont Pelé

Am 8. Mai 1902 kam es zu einem heftigen Ausbruch dieses Stratovulkans. Schätzungen zufolge verloren bei diesem Ausbruch zwischen 28.000 und 40.000 Menschen ihr Leben.

#### „Poétique de la Relation“ („Poetik der Beziehung“)

Eine Beschreibung Glissants, die die menschliche Identität über die Verbundenheit und Vielfalt der Beziehungen definiert. Diesen Gedanken führt er in der Anthologie LA TERRE, LE FEU, L'EAU ET LES VENTS zu Deutsch DIE ERDE, DAS FEUER, DAS WASSER UND DIE WINDE (2010) aus.

#### Bodenkontamination

Hier dargestellt sind die Ausmaße der Bodenkontamination mit Chlordecon, einem Pestizid welches ab 1972 in den Bananenplantagen auf Martinique und Guadeloupe zum Einsatz kam. Bereits Ende der 1970er Jahre wurde auf den Inseln eine überdurchschnittliche Zahl von Prostatakrebsfällen und Missbildungen bei neugeborenen Kindern festgestellt.

# 9

## Ilha de São Vicente

### Kapverdische Inseln / Inseln über dem Winde

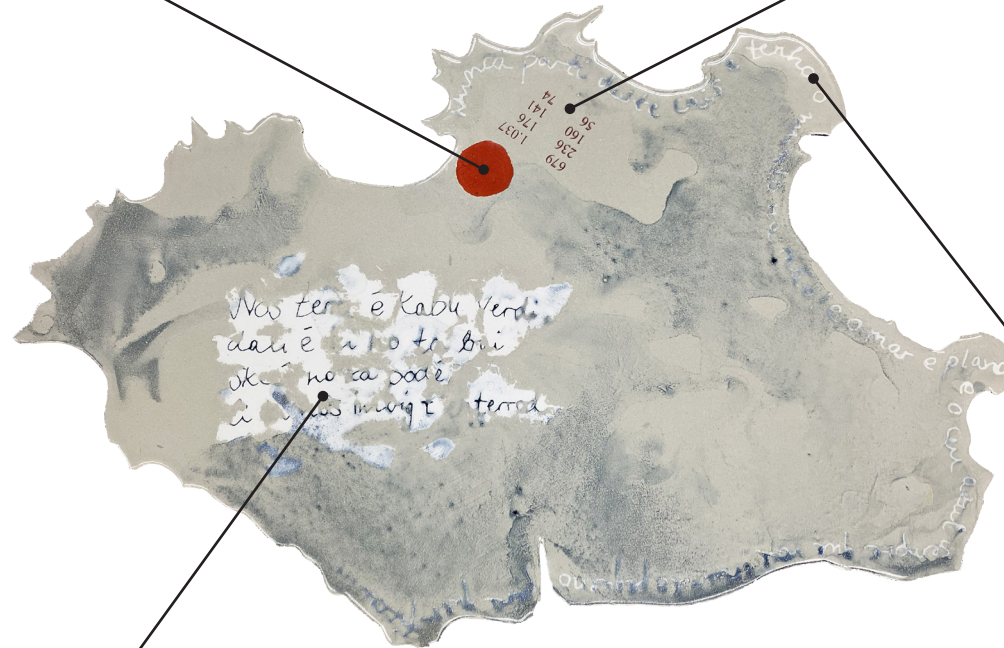
#### Porto Grande de Mindelo

Ab Mitte der 1850er Jahre wurde dieser zu einem wichtigen Kohleumschlagplatz und ab den 1880ern größte Umschaltstation britischer Telegraphengesellschaften.

#### Ausschnitt aus einem Lied „Despedida delmigrante“ von Cesária Évora, 1988

*Nos terra é Kabu Verdi, doli é ki no ta bai  
Skecê no ka podê, li ki nós imbig t'enterród*

Unser Land ist Cabo Verde, da kommen wir her  
Wir können es nicht vergessen, unser Nabel ist hier begraben



#### Anzahl gelandeter Schiffe im Porto Grande (Mindelo) in den Jahren 1895 und 1901 aus Großbritannien, Deutschland, Italien und Portugal

Deutlich wird hierbei die Vormachtstellung Großbritanniens im Schiffsverkehr mit Südamerika und dem südlichen Afrika. Die Kolonialmacht Portugal fällt in wirtschaftlicher Hinsicht ab.

#### „Cais“ aus der Gedichtsammlung „Poemas de quem ficou“ von Manuel Lopes, 1949

*Nunca parti deste cais  
e tenho o mundo na mão!*

Ich habe diesen Kai nie verlassen  
und habe die Welt in meiner Hand

*[...] e o mar é plano e o céu azul sempre que vou!  
Mundo pequeno para quem ficou...*

[...] und das Meer ist eben und der Himmel ist blau,  
wann immer ich gehe! Kleine Welt für die,  
die geblieben sind...

10

## Ilha de Santo Antão

Kapverdische Inseln / Inseln über dem Winde

### Ausschnitt aus dem Gedicht „Linha d'água“ von Teobaldo Virgínio

Quem cantou com o vento nos mastros  
e nas proas e trouxe notícias em fragmentos  
sem dono,  
histórias de longe, ao longe a chamar?  
foi o mar

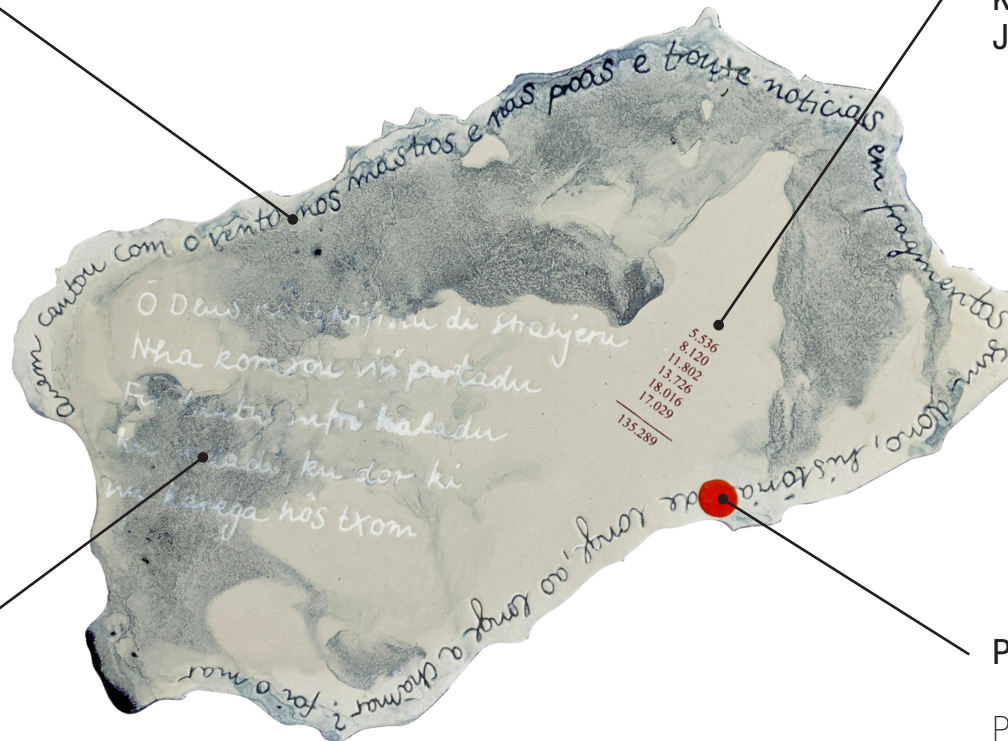
Wer sang mit dem Wind in den Masten und  
Bugs und brachte Nachrichten in herrenlosen  
Bruchstücken, Geschichten aus der Ferne?  
es war das Meer

### Ausschnitt aus dem Lied „Vapor di Imigrason“ („Dampfschiff der Einwanderung“) der Musikerin Mayra Andrade

Ó Deus, nô sakrifisiu di stranjeru  
Nha korason vivi pertadu  
Foi tantu sufri kaladu  
Ku sodadi, ku dor ki nu karega nôs txom

Oh Herr, im Opfern fremder Länder  
lebte mein Herz beengt  
So viel Leid im Stillen  
Mit Heimweh, mit Schmerz, der nie unseren Boden tränkte

Abwanderung von den  
Kapverdischen Inseln in den  
Jahren 1953 – 1973



Porto Novo

Porto Novo, früher  
Carvoeiros, ist die bevölke-  
rungsreichste Siedlung  
der Insel.

# 11

## Trinidad Kleine Antillen / Trinidad und Tobago

### Karneval

Der Karneval ist das größte Fest auf der Insel. Hier eine Beschreibung aus einem Kinderbuch: „The crowd was excited. Young and old lines the path of the parade during the last hours of Carnival.“ (Die Menge war begeistert. Jung und Alt säumen den Weg der Parade in den letzten Stunden des Karnevals.)

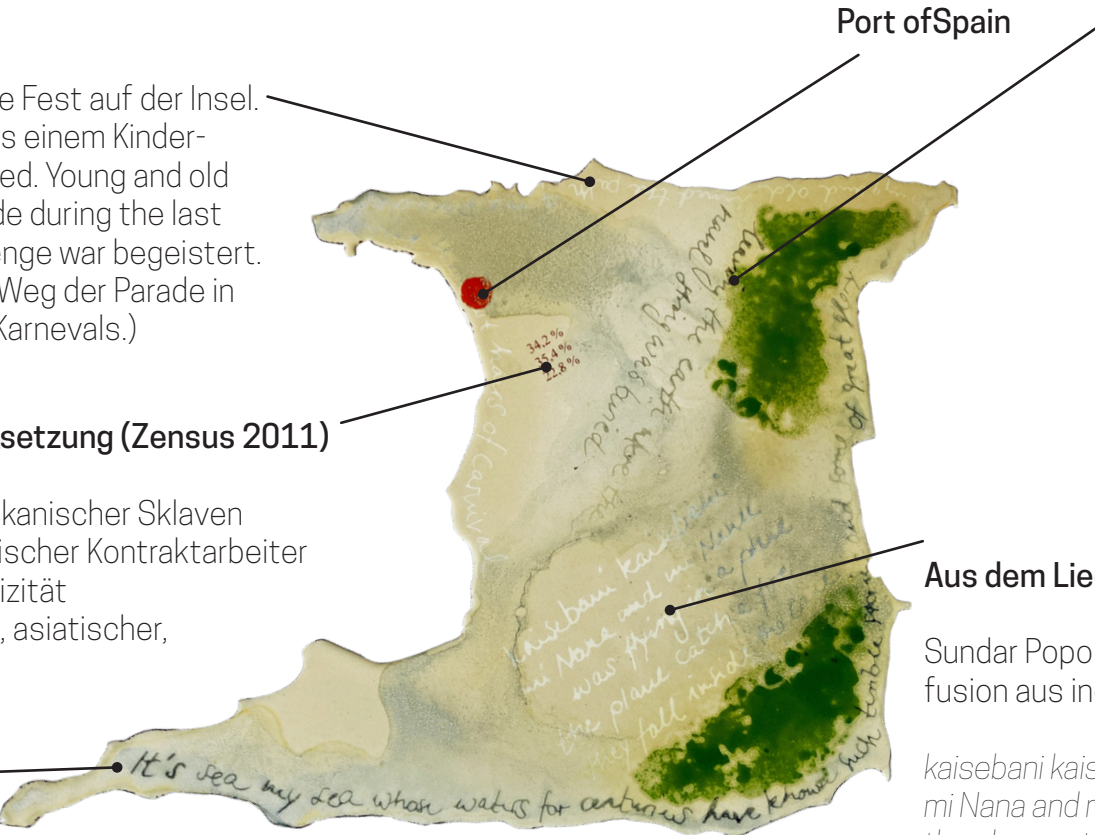
### Bevölkerungszusammensetzung (Zensus 2011)

- 34,2 %: Nachkommen afrikanischer Sklaven
- 35,4 %: Nachkommen indischer Kontraktarbeiter
- 22,8 %: „gemischte“ Ethnizität
- „Minderheit“ europäischer, asiatischer, indigener Abstammung

### Aus dem Gedicht „The Carribean Sea“ von Entton Pearl Springer

*It's sea my sea  
whose waters  
for centuries have known  
such terrible stories  
and some of great glory*

Es ist das Meer, mein Meer,  
dessen Wasser  
seit Jahrhunderten  
solch schreckliche Geschichten  
und einige von großem Ruhm kennen



### Port of Spain

### „Double Diaspora“

Die Autorin Ramabai Espinet thematisiert in ihren Büchern die „Double Diaspora“, welche die Akkulturationssituation der indischen Kontraktarbeiter auf Trinidad und dann deren Emigration nach Nordamerika beschreibt. In ihrem Buch „The Swinging Bridge“ (2003), in welchem die Geschichte einer indo-trinidadischen Familie erzählt, schreibt sie: „leaving the earth where the navel string was buried“, auf Deutsch: „die Erde verlassen, in der die Nabelschnur vergraben war“.

### Aus dem Lied „Nana and Nani“ von Sundar Popo

Sundar Popo gilt als „Vater“ der Chutney music, einer Genrefusion aus indischer Volksmusik mit Calypso und Soca-Musik.

*kaisebani kaisebani  
mi Nana and mi Nanee was flying in a plane  
the plane catch a fire  
they fall inside the cane*

kaisebani kaisebani [ein Bhojpuri Folksong]  
meine Nana und mein Nanee flogen in einem Flugzeug  
das Flugzeug fing Feuer  
sie fielen in das Schilf/Zuckerrohr

## Ilha do Sal

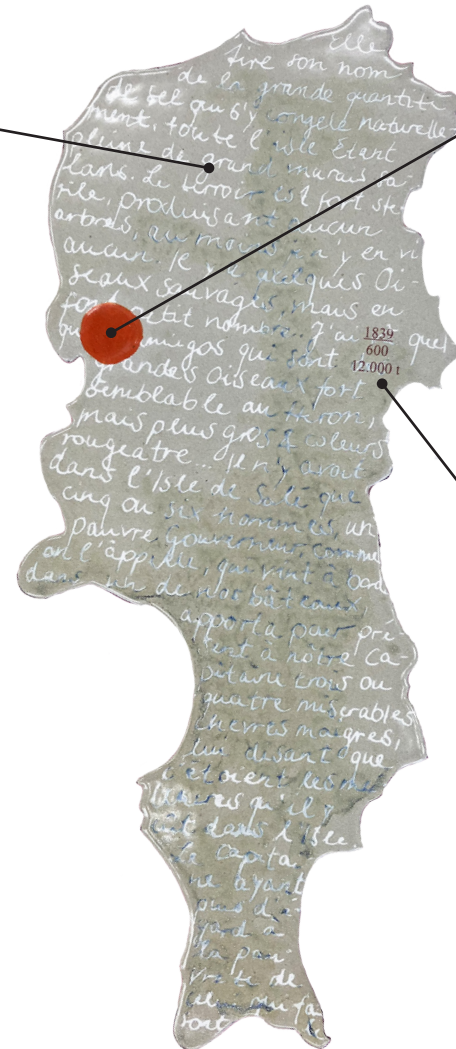
### Kapverdische Inseln / Inseln über dem Winde

#### Beschreibung der Insel von Guillaume Dampier 1683 in seinem Buch „Voyages autour du monde“

*Elle tire son nom de la grande quantité de sel qui s'y congele naturellement, toute l'isle étant pleine de grand marais salans. Le terroir est fort sterile, produisant aucun arbres, au moins je n'y en vi aucun... Il y a quelques Oiseaux sauvages, mais en fort petit nombre.*

*J'ai vû quelques Flamingos qui sont des grands Oiseaux fort semblable au Heron, mais plus gros, & couleurs rougeatre ... Il n'y avoit dans l'Isle de Salé que cinq ou six hommes, un pauvre Gouverneur, comme on l'appelle, qui vint à bord dans un de nos bateaux, apporta pour présent à nôtre Capitaine trois ou quatre miserables chevres maigres, lui disant que c'étoient les meilleures qu'il y eût dans l'Isle. Le Capitaine ayant plus d'égard à la pauvreté de celui qui faisoit le présent, qu'à la valeur du présent même, lui donna un juste au corps pour le couvrir...*

Sie hat ihren Namen von der großen Menge Salz, die dort auf natürliche Weise gefriert, da die ganze Insel voll von großen Salzsümpfen ist. Das Land ist sehr steril und bringt keine Bäume hervor, zumindest habe ich keine gesehen... Es gibt einige wilde Vögel, aber nur wenige. Ich sah einige Flamingos, die große Vögel sind, die dem Heron sehr ähnlich sind, aber größer und rötlich gefärbt. Auf der Insel Sal gab es nur fünf oder sechs Männer, und ein armer Gouverneur, wie man ihn nennt, kam in einem unserer Schiffe an Bord und brachte unserem Kapitän drei oder vier armselige, magere Ziegen als Geschenk mit, wobei er ihm sagte, dass dies die besten seien, die es auf der Insel gebe. Der Kapitän achtete mehr auf die Armut desjenigen, der das Geschenk machte, als auf den Wert des Geschenks selbst.



Porto de Palmeira

#### Salzproduktion in der Saline von Pedra Luma

Die Saline befand sich im Vulkankrater Pedra de Lume. Exportiert wurde das Salz überwiegend an westafrikanische Kolonien und nach Lateinamerika. Es wurde berichtet, dass 1839 ca. 600 Menschen in der Saline arbeiteten und 12.000 Tonnen Salz pro Jahr produziert wurden.

13

## Isla Margarita

Kleine Antillen / Inseln unter dem Winde

### Paraguachoa

Name, welche die Guaiqueri der Insel vor Ankunft der europäischen Kolonisatoren der Insel gaben, dieser bedeutet Ort mit reichen Fischgründen. Kolumbus nannte die Insel auch „perla del caribe“ (Perle der Karibik) aufgrund von zahlreichen Perlenvorkommen.

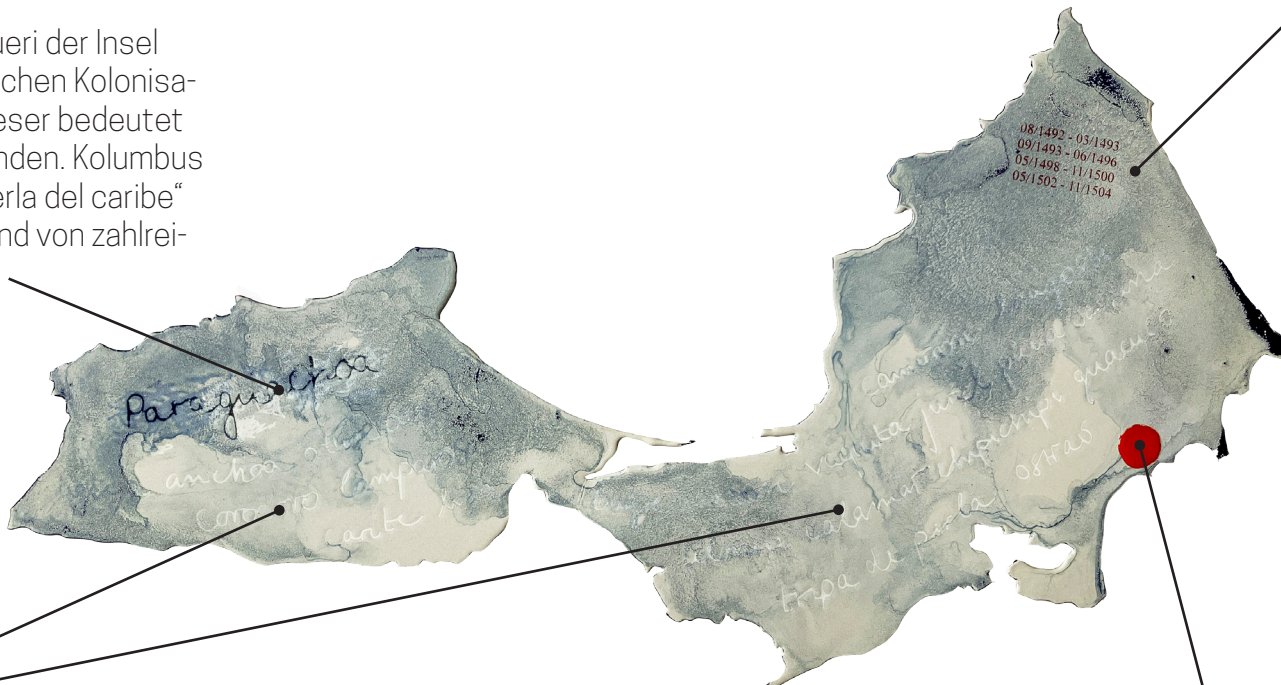
### Fischerei

Die Insel verzeichnet einen Anstieg der Fischproduktion, unter anderem wird mit folgenden Arten von Fischen, Meeresfrüchten, Krustentieren und Weichtieren gehandelt: aguja, anchoa, atún, pargo, corocoro, lamparosa, carite, torito, lisa, bagre, cazón, vaquita, jurel, picua, sardina, camarón, langosta, almeja, calamar,

chipichipi, guacuco, tripa de perla, ostras (Marlin, Sardelle, Thunfisch, Schnapper, Red Snapper, Corocoro, Lamparosa, Carite, Torito, Meeräsche, Wels, Hundshai, Vaquita, Stöcker, Picua, Sardine, Garnele, Hummer, Muschel, Tintenfisch, Chipichipi, Guacuco, Perlmutter, Austern).

### „Entdeckungsreisen“ des Christoph Kolumbus

Im Auftrag der der kastilischen Krone unternahm der italienische Seefahrer zwischen 1492 und 1504 vier „Entdeckungsreisen“. Ein eigentliches Ziel dieser Reisen bestand darin einen Seeweg nach Indien, im Wettlauf mit Portugal, zu erschließen. Auf seinen Reisen steuerte Kolumbus vor allem die Großen Antillen an, während seiner dritten Reise „entdeckte“ er die Isla Margarita.



Puerto de Porlamar



## Ilha do Maio

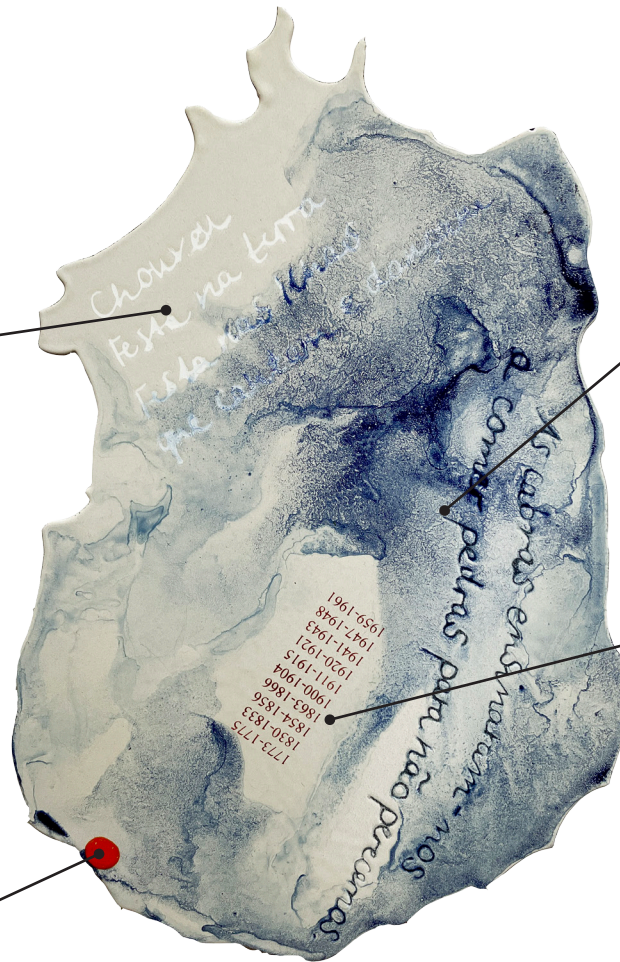
Kapverdische Inseln / Inseln unter dem Winde

Aus dem Gedicht „Chuva em Cabo Verde“ von Ovídio Martins

*Chouveu  
Festa na terra  
Festa nas Ilhas  
que cantam e dançam*

Es hat geregnet  
Fest auf der Erde  
Fest auf den Inseln  
sie singen und tanzen

Cidade do Maio



Kapverdisches Sprichwort, aus dem Gedicht „Somos os Flagelados“ von Ovídio Martins

*As cabras ensinaram nos a comer pedras para não perecernos.*

Die Ziegen haben uns gelehrt Steine zu essen, um nicht zu verhungern.

**Hungersnöte**

Auflistung der Hungersnöte auf den Kapverdischen Inseln zwischen 1773 und 1961. Viele der Hungersnöte hatten verheerende Folgen, so starben beispielsweise 1854 – 56 25% der Bevölkerung und in den zwei Hungersnöten 1941-43 und 1947-48 verloren schätzungsweise 45.000 Menschen ihr Leben, was neben den Todefällen auf allen Inseln 28% der Bevölkerung von São Nicolau und 31% von Fogo entsprach.

# 15

## Madeira Madeira

### Bodenfruchtbarkeit

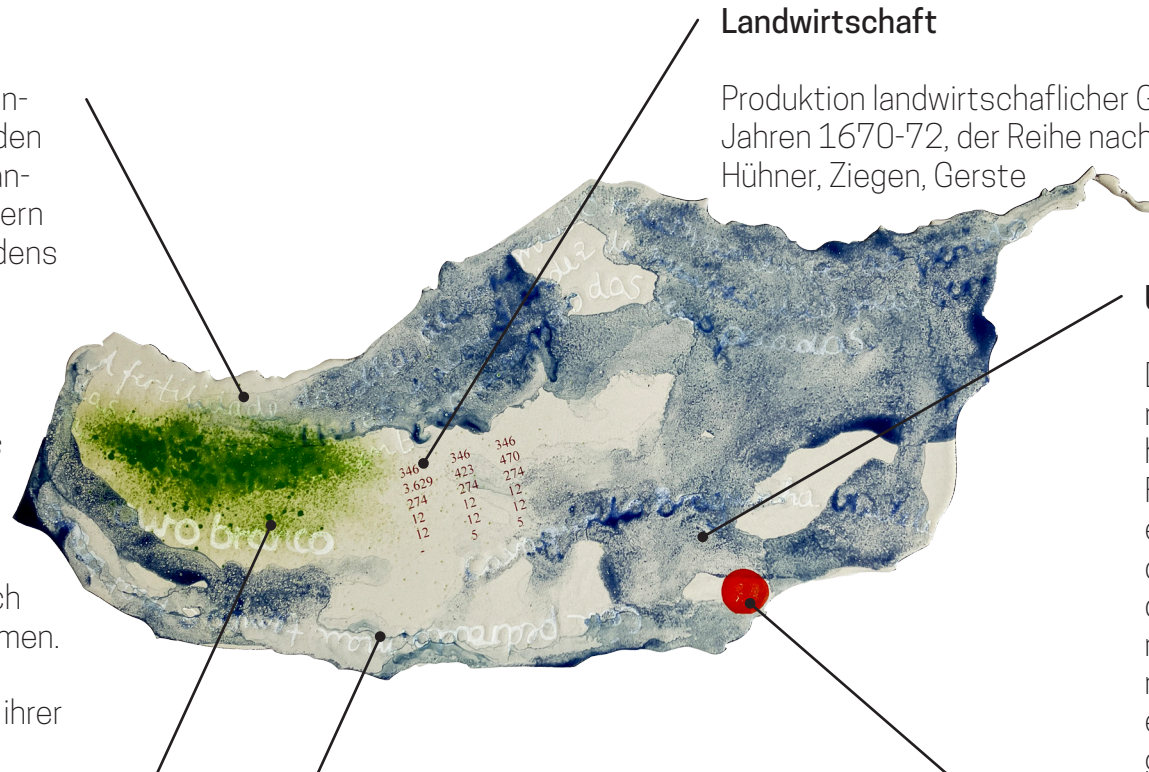
John Ovington beschreibt 1689 die Bodenfruchtbarkeit Madeiras und verweist auf den auslaugenden Charakter des Zuckerrohranbaus. Er schildert allerdings, dass die Bauern die zunehmende Unfruchtbarkeit des Bodens als Zeichen ihrer Sünden verstehen

*A fertilidade da ilha decaiu muito relativamente ao período das primeiras culturas. A actual aridez de muitas das suas terras atribui simploriamente ao aumento dos seus pecados*

Die Fruchtbarkeit der Insel hat im Vergleich zur Zeit der ersten Ernten stark abgenommen. Die gegenwärtige Trockenheit vieler ihrer Ländereien wird einfach auf die Zunahme ihrer Sünden zurückgeführt

### ouro branco

vielfache Bezeichnung des Zuckerrohrs als das „weiße Gold“



### Landwirtschaft

Produktion landwirtschaftlicher Güter in den Jahren 1670-72, der Reihe nach: Wein, Zuckerrohr, Weizen, Hühner, Ziegen, Gerste

### Ukulele

Die Ukulele, eine gitarrenähnliche viersaitige Kastenhalslaute, wurde von João Fernandez aus der Braguinha, einer lokalen Form des Cavaquinho, entwickelt. Er brachte die Ukulele 1879 von Madeira nach Hawaii, wo das Instrument seinen heutigen Namen erhielt und an Popularität gewann.

### Sprichwort aus Madeira

*Céu pedrado, mau tempo e mar bravo.*

Dieses besagt, dass ‚fragmentierte‘ Wolken ein Zeichen dafür sind, dass das Wetter umschlägt und ein Gewitter aufzieht. Wörtlich übersetzt bedeutet es: Steiniger Himmel, schlechtes Wetter und raue See.

### Porto do Funchal

16

## Ilha de Boa Vista

Kapverdische Inseln / Inseln über dem Winde

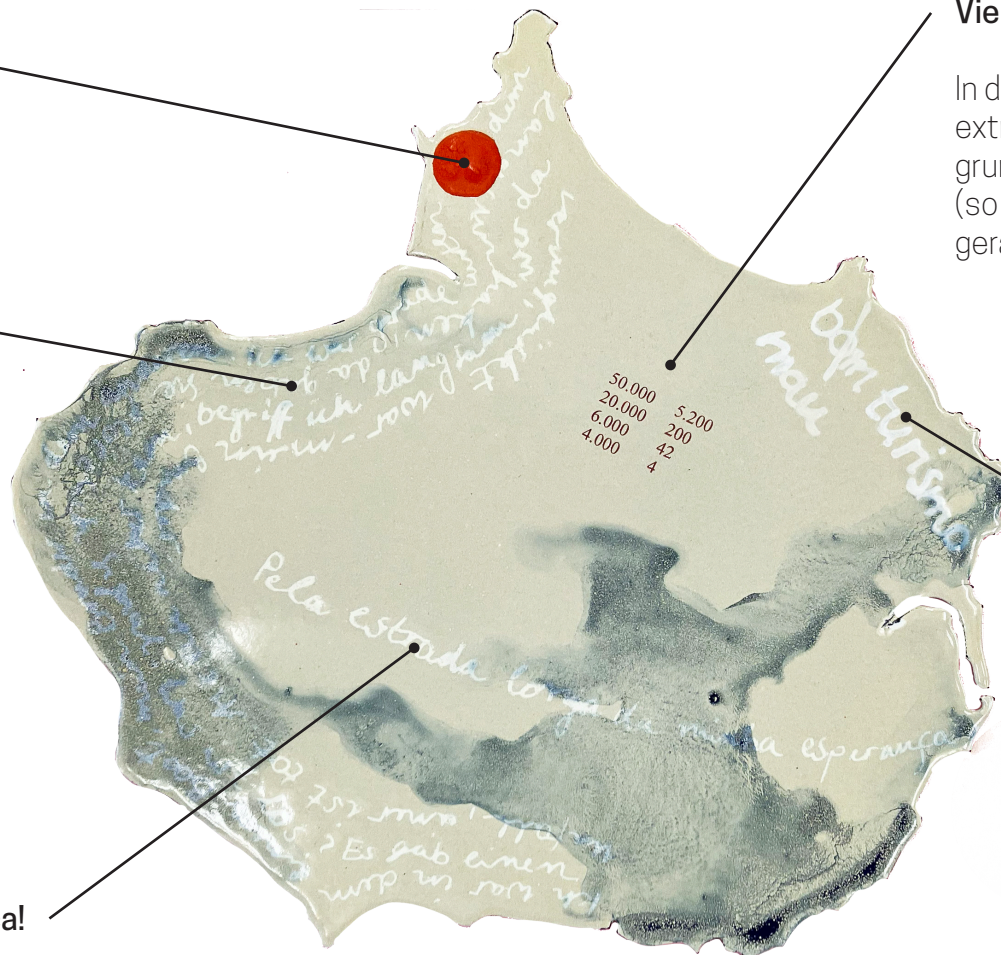
Porto de Sal Rei

Schilderung eines  
Langustenfischers

Ich war in dem einen Boot, mein Bruder in dem anderen. Ich war gerade unten mit dem Langustenhaken, da gaben sie plötzlich Signal. Was ist los? Und dann hieß es: Es gab einen Unfall, einer ist tot. Als ich näher kam, begriff ich langsam, wer da verunglückt war – mein Bruder.

Pela estrada longa da minha esperança!

Dies ist ein Gedichttitel von Aguinaldo Fonseca, der auf Deutsch bedeutet: Entlang der langen Straße meiner Hoffnung



Viehbestände als Indikator für Dürrezeiten

In den Jahren 1809 – 1811 lässt sich ein extremer Rückgang der Viehbestände, aufgrund einer langen Dürreperiode verzeichnen (so überlebten bspw. von 4.000 Pferden gerade einmal 4).

Tourismus

Zwischen 2000 und 2010 haben sich die Bevölkerungszahlen, auch im Zuge eines rasant wachsenden Tourismus, verdoppelt. Die Einheimischen der Insel Boa Vista sprechen bis 2006 von bom turismo (guter Tourismus) und ab 2006 von mau turismo, welcher den Massentourismus in riesigen Hotelkomplexen meint.

# 17

## La Gomera Kanarische Inseln

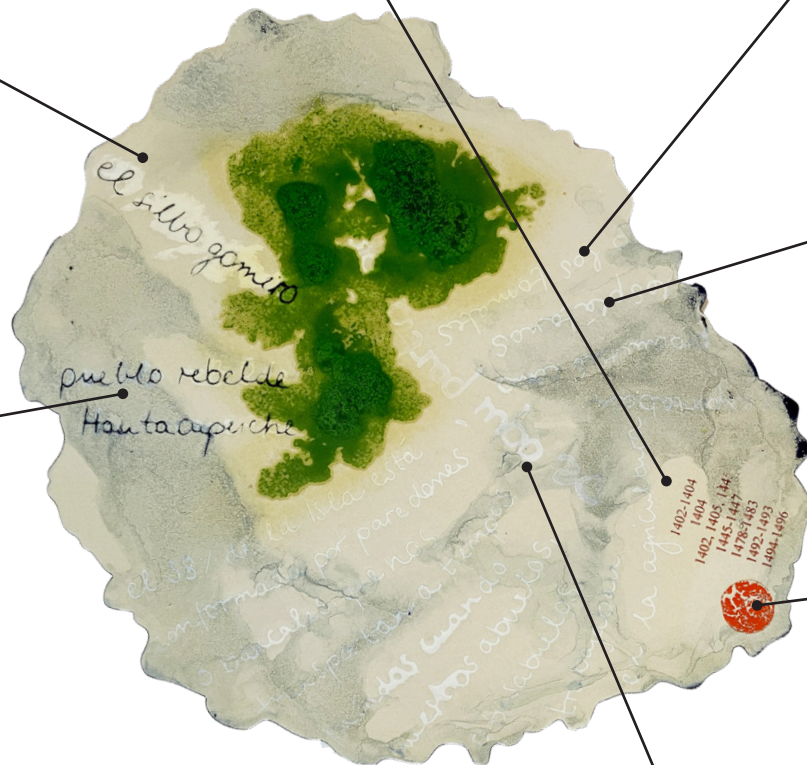
### Pfeifsprache

El silbo gomero ist eine Pfeifsprache, welche die indigene Bevölkerung der Insel nutzte, um über die zerklüfteten Täler hinweg zu kommunizieren. Silbo Gomero basiert heute auf der spanischen Sprache und wurde 2009 in die Repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit der UNESCO eingetragen

### Hautacuperche

In verschiedenen Beschreibungen von Kolonisatoren wird auf die Widerständigkeit der indigenen Bevölkerung der Insel verwiesen, „pueblo rebelde“ bedeutet rebellisches Volk. Hautacuperche, einer der bekanntesten Rebellen von La Gomera, tötete 1488 den Herrscher Hernan de Perza. Daraufhin wurde der Befehl erlassen, alle Männer über 15 Jahren, die bestimmten Stämmen angehörten, zu töten. Frauen und Kinder wurden versklavt.

### Spanische Kolonialisierung der Kanarischen Inseln



### Terrassenabau

Casimiro Curbelo: „El 38% de la Isla está conformada por paredones o bancales, que nos transportan a tiempos pasados cuando nuestros abuelos, o bisabuelos, trabajaban en la agricultura y exportaban productos como los plátanos o los tomates.“

„38 % der Insel bestehen aus Mauern oder Terrassen, die uns in die Zeit zurückversetzen, als unsere Großeltern oder Urgroßeltern in der Landwirtschaft tätig waren und Produkte wie Bananen oder Tomaten exportierten.“

### Puerto de San Sebastián de La Gomera

### De aquí partió Colón.

Dieser Satz bedeutet: Von hier aus brach Kolumbus auf. Er ist Aufschrift auf dem Stadtwappen von San Sebastián de La Gomera.

18

## Ilha de Santiago

Kapverdische Inseln / Inseln unter dem Winde

### Aus dem Lied „Migrants“ von Mário Lúcio Sousa

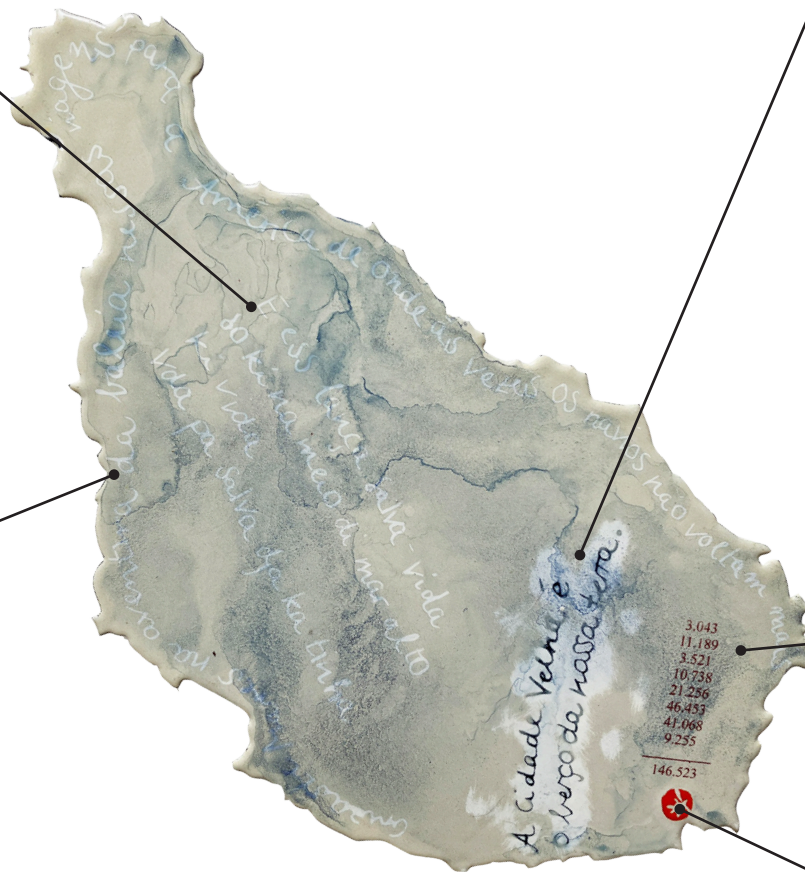
*E ess lança salva-vida  
so ki na meio di mar alto  
Ki vida  
vda pa salva dja ka tinha*

Und dieses Rettungsboot  
mitten auf dem Meer  
welches Leben  
schon Leben zu retten hatte

### Aus dem Gedicht „Irmão“ (Bruder) von Jorge Barbosa

*Cruzaste Mares  
na aventura de pesca de baleia,  
nessas viagens para a América  
de onde às vezes os navios não voltam mais*

Du überquertest die Meere  
in den Abenteuern des Walfangs  
auf jenen Reisen nach Amerika  
von denen die Schiffe manchmal nicht mehr zurückkehren



### Cidade Velha

Cidade Velha wurde als erste Siedlung auf den Kapverdischen Inseln im Jahr 1462 gegründet. Der Sklavenhandel gewann ab Mitte der 1460er Jahre an Bedeutung. Der Satz „A Cidade Velha é o berço da nossa terra.“, welcher einem Batuku-Lied entnommen ist, bedeutet: Cidade Velha ist die Wiege unseres Landes.

### Sklavenhandel

Anzahl der Sklaven, welche von 1514 bis 1613 nach Cabo Verde gebracht wurden

### Porto da Praia

19

## Brava

### Kapverdische Inseln / Inseln unter dem Winde

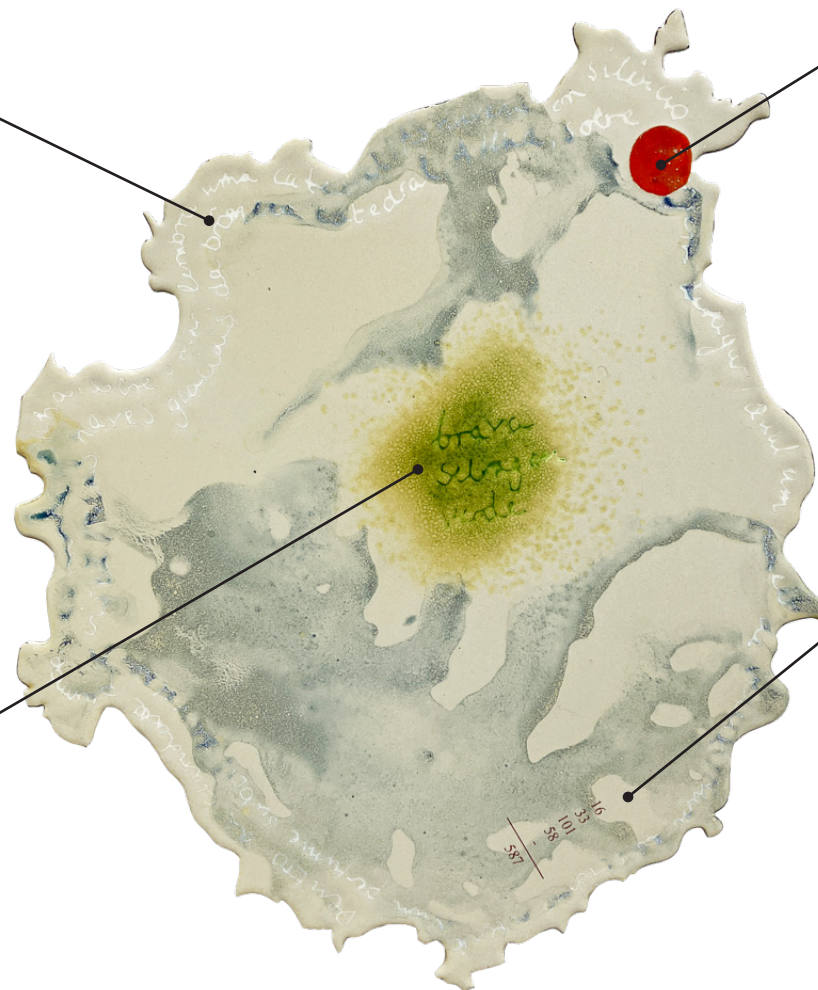
#### Aus dem Gedicht „Triste regresso“ (Traurige Rückkehr) von Eugénio Tavares

*Dentro da claridade plúmbea da manhã  
A Ilha, sobre o mar, lembra uma catedral.  
As nuvens um silêncio imergem devagar  
Qual um fumar de incenso  
Num ascetismo intenso,  
Num perfume subtil de velha fé cristã  
Pelos haves glaciais da brônzea catedral,  
A Ilha, sobre o mar.*

Im schwermütigen Licht des Morgens  
Gleicht die Insel, über dem Meer einer Kathedrale.  
Die Wolken versinken langsam in Stille  
Wie das Räuchern von Weihrauch  
in eine intensive Askese,  
in einen subtilen Duft des alten christlichen Glaubens  
Durch die eisigen Hallen der bronzenen Kathedrale,  
Die Insel, über dem Meer.

#### brava, selvagem, verde

Die Insel trägt den Namen Brava, was so  
viel wie unzählbar bedeutet.



#### Porto da Furna

#### Volkszählung von 1731 nach Veranlassung des Bischofs

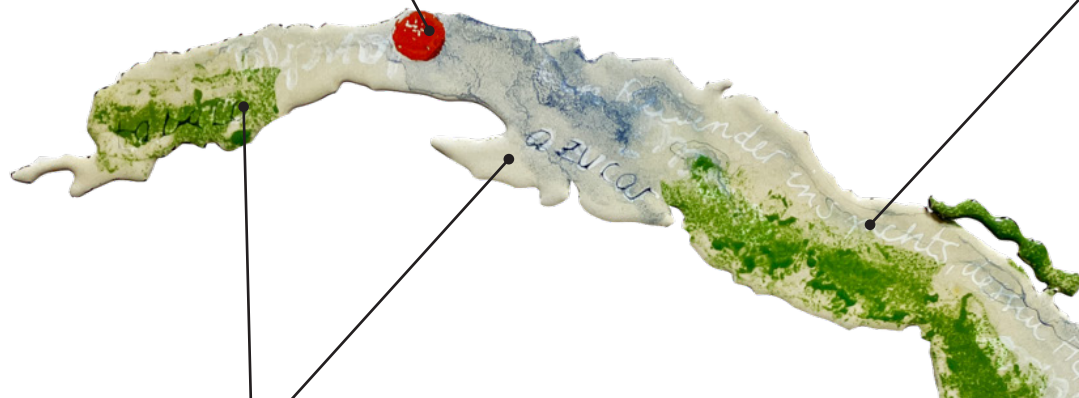
587 Männer, davon  
16 Weiße  
33 Sklaven  
101 Mestizen  
58 Freigelassene

Frauen werden nicht  
mitgezählt

20

# Cuba Große Antillen

Puerto de la Habana



tabaco y azúcar

Fernando Ortiz entwickelte in seinem Buch „Contrapunteo Cubano del Tabaco y el Azúcar“ (1940) eine Abhandlung zur kubanischen Kulturgeschichte entlang der zwei Pflanzen Tabak und Zuckerrohr. Er schreibt: „El tabaco y el azúcar son las personajes más importantes de la historia de Cuba.“ (Tabak und Zucker sind die wichtigsten Figuren in der Geschichte Kubas.) Ortiz prägte den Begriff der Transkulturation. Er beschreibt die Geschichte Kubas als eine Geschichte der „transculturaciones“, eine Geschichte der ‚Vermischungen‘ sehr diverser Kulturen über die Jahrhunderte hinweg.

Balseros

Als balseros, abgeleitet vom spanischen Wort balsa für „Floß“, werden jene Kubaner\*innen bezeichnet, die versuchen die 145 Kilometer lange Floridastraße zwischen der nord-kubanischen Küste und der Südküste der Vereinigten Staaten mit selbstgebauten Flößen zu überqueren. Schätzungen gehen davon aus, dass die Überlebenschance für die gefährliche Überfahrt gerade einmal bei 25 Prozent liegen. Zwischen 1991 und 1994 wurden, etwa 45.575 balseros von der US-amerikanischen Küstenwache aufgegriffen, von welchen wiederum 16.778 Menschen direkt in die USA überführt wurden. Iván de la Nuez schreibt zum balsero: „Ein Reisender ins Nichts, dessen Floß mit größter Wahrscheinlichkeit dazu bestimmt ist, zu versinken.“

Zuckerrohrproduktion auf Kuba im 19. Jahrhundert



Puerto de Santiago de Cuba

Sprachliche Einflüsse

- Aus dem Hindustani: lancha (Floß)
- Aus dem Taíno: huracán (Wirbelsturm)
- Aus der Sprache der Yoruba: abacúa (afrokubanischer Geheimbund)

21

## Basse-Terre & Grande-Terre

Kleine Antillen / Inseln über dem Winde

### Aus dem Roman „Ti Jean l’Horizont“ von Simone Schwarz-Bart

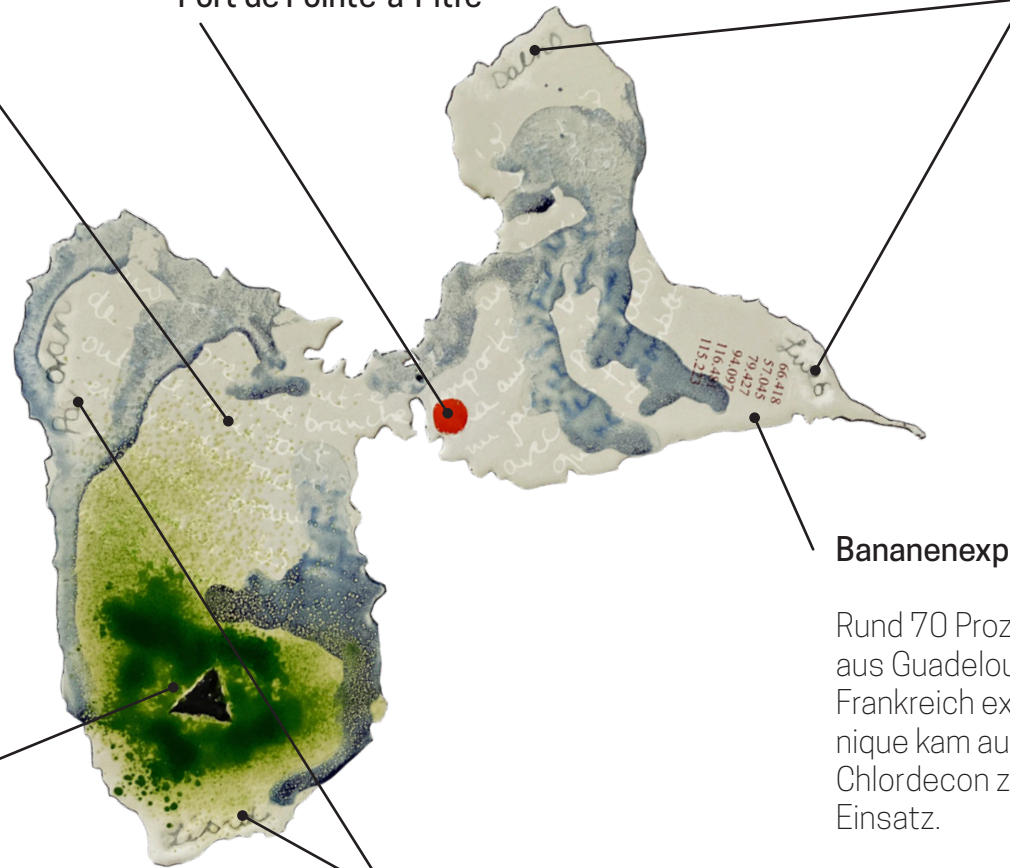
*Nous sommes peut-être la branche coupée de l’arbre, une branche emportée par le vent, oubliée; mais tout cela aurait bien fini par envoyer des racines, un jour, et puis un tronc et de nouvelles branches avec des feuilles, des fruits, des fruits qui ne ressemblerait à personne.*

Vielleicht sind wir der abgeschnittene Ast des Baumes, ein vom Wind verwehter, vergessener Ast, aber all das hätte eines Tages Wurzeln geschlagen, einen Stamm und neue Äste mit Blättern und Früchten hervorgebracht, Früchte, die niemandem ähneln.

### La Soufrière

Mit 1467 m ist der aktive Vulkan La Soufrière der höchste Berg der Kleinen Antillen.

### Port de Pointe-à-Pitre



### Himmelsrichtungen im Créole guadeloupéan

Dalno - Norden  
Lwes - Osten

### Bananenexport

Rund 70 Prozent der produzierten Bananen aus Guadeloupe und Martinique werden nach Frankreich exportiert. Ebenso wie in Martinique kam auch in Guadeloupe das Pestizid Chlordecon zwischen 1972 und 1993 zum Einsatz.

### Himmelsrichtungen im Créole guadeloupéan

Pa ovan - Westen  
Lisid - Süden



22

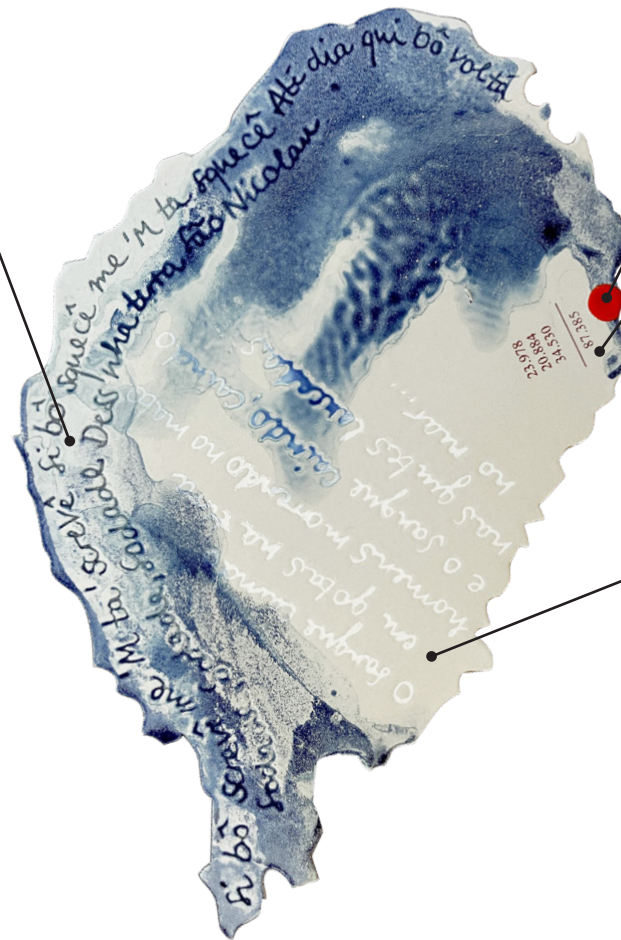
## São Tomé

### São Tomé und Príncipe

#### Aus dem Lied „Sodade“ von Cesária Évora

*Si bô screvê me ,M ta ,screvê  
Si bô squecê me ,M ta ,squecê  
Até dia qui bô voltá  
Sodade, sodade, sodade  
Dess nha terra São Nicolau*

Wenn du mir schreibst, schreibe ich zurück  
Wenn du mich vergisst, vergesse ich dich auch  
Bis zu dem Tag, an dem du zurückkehrst  
Sehnsucht, Sehnsucht, Sehnsucht  
Nach meinem Land São Nicolau



#### Porto de São Tomé

#### Zwangsemigration von den Kapverdischen Inseln nach São Tomé

Hier aufgelistet sind die Zahlen für die Jahre 1902 – 22, 1941 – 49, 1950 – 70 welche sich zusammengefasst auf 87.385 Menschen beläuft.

#### Aus dem Gedicht „Onde estão os homens caçados neste vento de loucura“ („Wo sind die gejagten Männer in diesem Wind des Wahnsinns“) von Alda do Espírito Santo

*O sangue caindo em gotas na terra  
homens morrendo no mato  
e o sangue caindo, caindo..  
nas gentes lançadas no mar...*

Blut fällt in Tropfen auf die Erde  
Menschen, die im Dickicht sterben  
und das Blut fällt, fällt  
auf Menschen, die ins Meer geworfen wurden...

23

## Terceira Azoren

### Spruchwort der Insel Terceira

*Em Maio,  
a chuvinha da Ascensão  
dá palhinhas e dá grão.*

Im Mai,  
der kleine Regen von Christi Himmelfahrt  
gibt Halme und gibt Korn.

### Gaspar Frutuoso über Terceira (16. Jahrhundert)

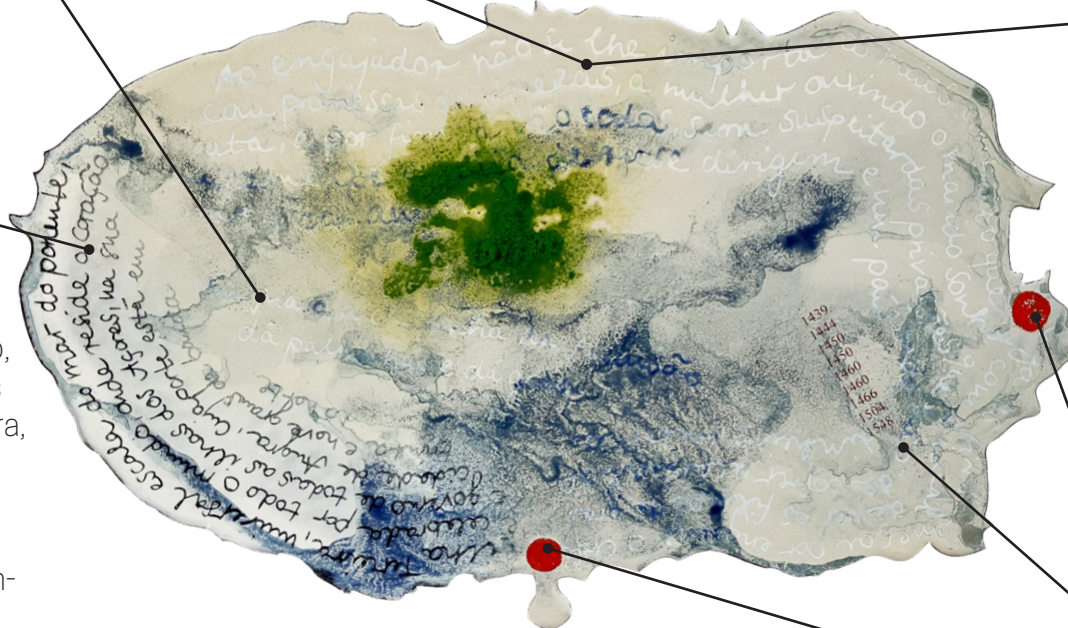
A ilha Terceira, universal escala do mar do ponente, é celebrada por todo o mundo, onde reside o coração e governo de todas as ilhas dos Açores, na sua cidade de Angra, cujo porto está em trinta e nove graus da banda do norte.

Die Insel Terceira, der universelle Zwischenstopp des westlichen Meeres, ist in der ganzen Welt bekannt. Hier befindet sich das Herz und die Regierung aller Azoreninseln in der Stadt Angra, deren Hafen auf dem 39. Grad nördliche Breite liegt.

### Emigration

*Ao engajador não se lhe importa os meios contanto que consiga os fins.  
Começou por enganar o chefe com promessas de riquezas, a mulher ouvindo o marido sonhou com o ideal de ver os filhos de gravata, e por fim lá vão todos, sem suspeitardas privações que hão-de sofrer [...] acariciando unicamente a ideia de que se dirigem e um país onde o dinheiro frutifica como a bananeira.*

Der Anwerber kümmert sich nicht um die Mittel, solange er das Ziel erreicht. Er begann damit, dass er seinen Chef mit Versprechungen von Reichtum täuschte, seine Frau, die auf ihren Mann hörte, träumte davon, ihre Kinder mit Krawatten zu sehen, und schließlich machten sie sich alle auf den Weg, ohne zu ahnen, welche Entbehrungen sie erleiden würden [...] und genossen nur die Vorstellung, dass sie in ein Land gingen, in dem das Geld wie eine Bananenstaude wächst



Porto da Praia da Vitória

Kolonialisierung der Azoren

Porto de Angra

## La Hispaniola Große Antillen

### Unabhängigkeiten der spanischen und französischen Insel-Kolonien

Haiti: 1804  
 Dominikanische Republik: 1821 / 1844 / 1865  
 Kuba: 1898  
 Guadeloupe: –  
 Martinique: –

### Loas (Geisteswesen) aus dem Voodoo

Agassou, Baron Samedi, Legba, Simbi Andezo,  
 Agwe, Marinette, Filomez, Kalfu, Agau, Loco, Ayida,  
 Maman Brigitte, Damballah, Ti-Jean-Petro,  
 Ayizan, Ogoun

### Aimé Césaire über Haiti in seinem „Cahier d'un re-tour au pays natal“ (1939)

*Haiti où la négritude se mit  
debout pour la première  
fois et dit qu'elle croyait à  
son humanité.*

Haiti, wo die Négritude zum  
ersten Mal aufstand  
und sagte, dass sie an ihre  
Menschlichkeit glaubte.

### Port-au-Prince

### Landesgrenze zwischen Haiti und der Dominikanischen Republik

### Aus dem Lied „Ojalá Que Llave Café“ von Juan Luis Guerra (1989)

*Ojalá que llueva café en el campo  
Que caiga un aguacero de yuca y té*

Möge es Kaffee auf dem Land regnen  
Möge es einen Regen aus Maniok und  
Tee geben

### Kiskeya

Ursprüngliche Bezeichnung  
der Insel durch die Taínos, die  
übersetzt etwa „wunderbares  
Land“) bedeutet.

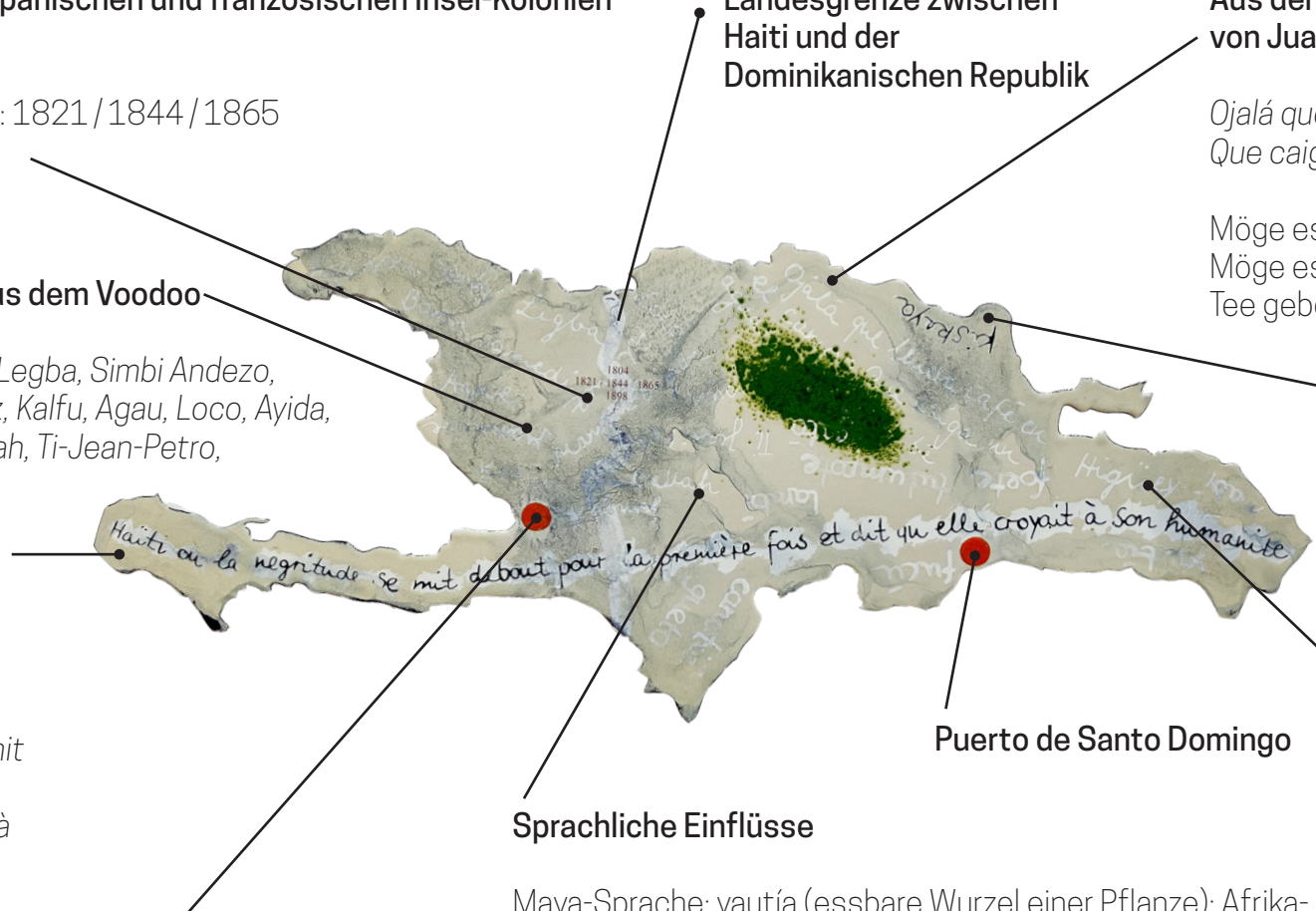
### Higüey

Hauptstadt der Provinz La  
Altagracia der Dominikani-  
schen Republik und einer der  
bedeutendsten Wallfahrts-  
orte in der Karibik. (Gründung  
der Stadt 1494). Der Name  
Higüey bedeutet in der Spra-  
che der Taíno: „Wo die Sonne  
aufgeht“.

### Puerto de Santo Domingo

### Sprachliche Einflüsse

Maya-Sprache: yautía (essbare Wurzel einer Pflanze); Afrika-  
nismen: lambí (Meeresweichtier); Haitianismen: marshé  
(Markt), canotié (Seemann), gató (Zuckerbrot), fucú (Unglück,  
böser Geist), tutumpote (reiches, mächtiges Individuum),  
Anglizismen: gueto (Ghetto), Gallizismen: foete (Peitsche)



# Gran Canaria

## Kanarische Inseln

### Cuba – Gran Canaria

Viele Menschen aus Gran Canaria emigrierten in den Jahrhunderten der Kolonialzeit von Gran Canaria nach Kuba. Im letzten Jahrhundert folgte dann eine ‚Rückwanderung‘. „Regresaron con una mano delante y otra detrás“ bezieht sich auf die Situation der Rückkehr und bedeutet: Sie kehrten mit einer Hand nach vorne und einer Hand nach hinten zurück.

### Aus dem Gedicht „Atlántico“ von Pedro Bethencourt Padilla

¡Mar de los emigrantes! ¿volverán los que se alejan del terruño amado? ...  
 ¿Por qué nos tonta lo ideal remoto si la dicha jamás tendió las alas de nuestro hogar primero? ...

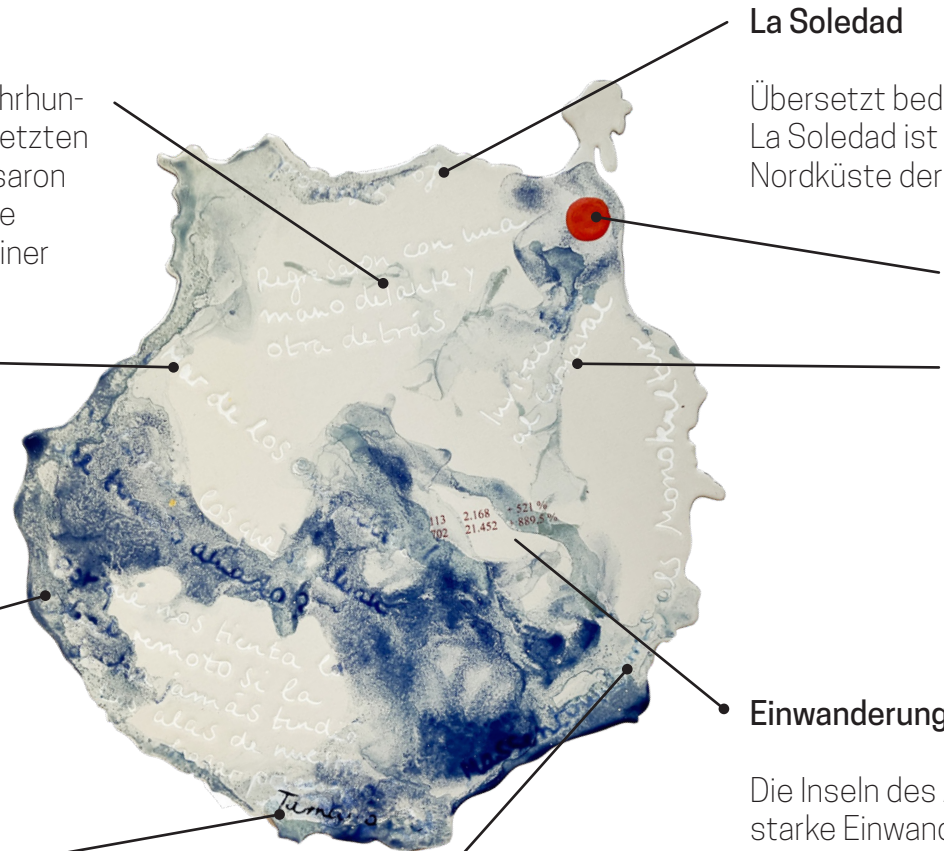
Ein Meer von Auswanderern!  
 Werden diejenigen, die ihre geliebte Heimat verlassen, zurückkehren? ....  
 Warum lockt uns das ferne Ideal wenn das Glück nicht zuerst die Schwingen über unserer Heimat ausbreitet? ...

### Tamarán

Bezeichnung der Insel durch die Canarií (Altkanariern), welche „Datteln“ bedeutet

### Massentourismus als Monokultur

Ab Mitte der 1950er Jahre begann mit den ersten Chartermaschinen der Massentourismus auf Gran Canaria Einzug zu halten. Jährlich besuchen etwa 2,8 Millionen Menschen die Insel. Der Großteil der kanarischen Wirtschaft beruht auf der Tourismusbranche, die 80 Prozent des Bruttoeinkommens des Archipels ausmacht.



### La Soledad

Übersetzt bedeutet dies „Einsamkeit“. La Soledad ist eine mächtige Welle an der Nordküste der Insel.

### Puerto de Las Palmas

### Karneval

„Invitación al Carnaval“ (Einladung zum Karneval), komponiert von Sindo Seavedra ist die offizielle Hymne des Karnevals von Gran Canaria

### Einwanderung

Die Inseln des Archipels verzeichnen eine starke Einwanderung vom afrikanischen Kontinent. 2020 erreichten 702 Boote mit 21.452 Menschen die Inseln.

**Frei Diogo das Chagas über Faial (17. Jahrhundert)**

*elle como profetizando disse os primeiros pouoadores dessas Ilhas roçarão, e trabalharão, e seus filhos semearão, os netos uenderão, e os mais descendentes fugirão dellas o que assim aconteceo, conforme o que ate aqui os tempos nos tem mostrados*

Wie er prophezeite, werden die ersten Bewohner dieser Inseln pflügen und arbeiten, und ihre Kinder werden säen, und ihre Enkel werden ernten, und ihre Nachkommen werden von ihnen fliehen.

**Vulcão dos Capelinhos**

Der letzte Ausbruch erfolgte am 27. September 1957 etwa 1 km vor der Westspitze der Insel, auf offener See. Die neu entstandene Vulkaninsel vereinigte sich schließlich mit der Insel Faial. Über 2000 Menschen mussten umgesiedelt werden, viele Einwohner der Insel entschlossen sich schließlich zur Emigration in die USA.

**Nach dem Vulkanausbruch**

*Os que ficaram mais prejudicados foram os mais velhos, que perderam as suas terras*

Diejenigen, die am stärksten betroffen waren, waren die Ältesten, die ihr Land verloren.

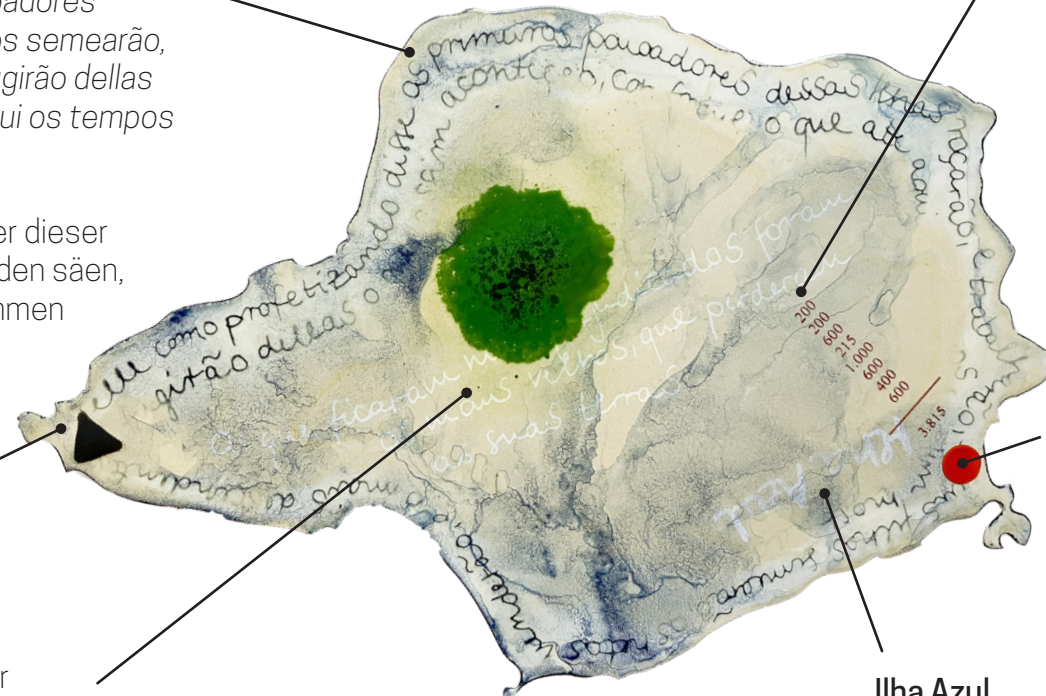
**Zwangsrekrutierungen durch das Militär von 1766 - 98**

Ein Großteil dieser rekrutierten Männer wurde nach Brasilien gebracht.

**Porto de Horta**

**Ilha Azul**

Aufgrund der vielen Hortensienhecken wird Faial auch Ilha Azul, die blaue Insel, genannt.



27

# L'Île de Gorée

## Aus dem Lied „Goree“ von Nuru Kane

*Tu muris la souffrance d'une époque  
ou les nuits mourir sans clair de lune*

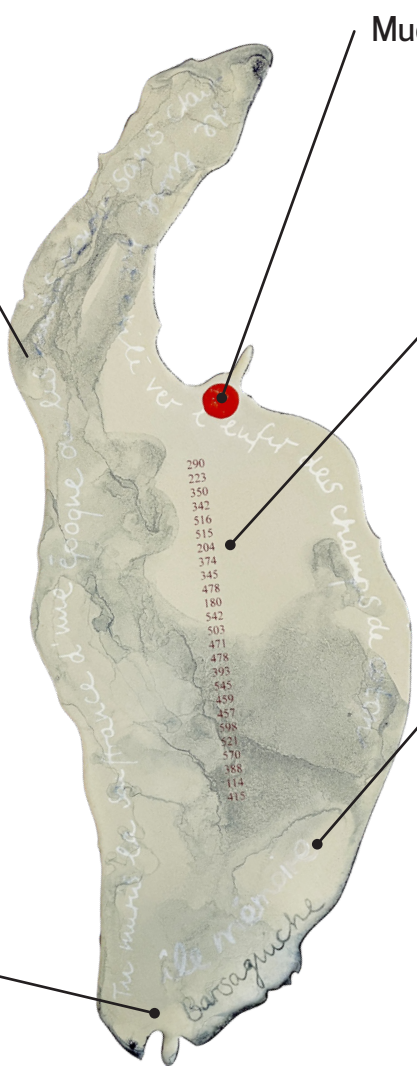
Du mauerst das Leid einer Zeit, in der die  
Nächte ohne Mondlicht starben.

*Fit exilé vers l'enfer des champs de coton*

In die Hölle der Baumwollfelder verbannt.

## Barsaguiche

Ursprünglicher  
Name der Insel



## Muelle de l'Île de Gorée

## Sklavenschiffe

In dieser Liste findet sich die Anzahl versklavter und verschiffter Menschen von 25 Schiffen aus dem Jahre 1817..

## „île mémoire“

In der Begründung der UNESCO zur Aufnahme der Insel Gorée in das Weltkulturerbe heißt es:

*L'Île de Gorée témoigne d'une expérience humaine sans précédent dans l'histoire des peuples. En effet, cette « île mémoire » est pour la conscience universelle le symbole de la traite négrière avec son cortège de souffrance, de larmes et de mort.*

Die Insel Gorée zeugt von einer beispiellosen menschlichen Erfahrung in der Geschichte der Menschheit. Gewiss ist diese von Leid, Tränen und Tod begleitete „Gedächtnisinsel“ für das allgemeine Bewusstsein das Symbol des Sklavenhandels.

## Isla de la Juventud Große Antillen

### Isla de los Pinos

Die Isla de la Juventud (Insel der Jugend) wurde von den Taínos „Siguanea“ genannt. Diese besiedelten die Insel vom benachbarten Jamaika. Später hieß die Insel „Isla de Pinos“ (Kieferninsel). 1978 wurde die Insel in Isla de la Juventud umbenannt, da im Rahmen landwirtschaftlicher Entwicklungsprogramme zahlreiche junge Menschen aus der ganzen Welt auf die Insel kamen, um hier zu lernen und zu arbeiten. Die Insel diente sowohl unter der Batista- als auch der Castro-Regierung als Gefängnis-Insel.

### Sprachliche Einflüsse

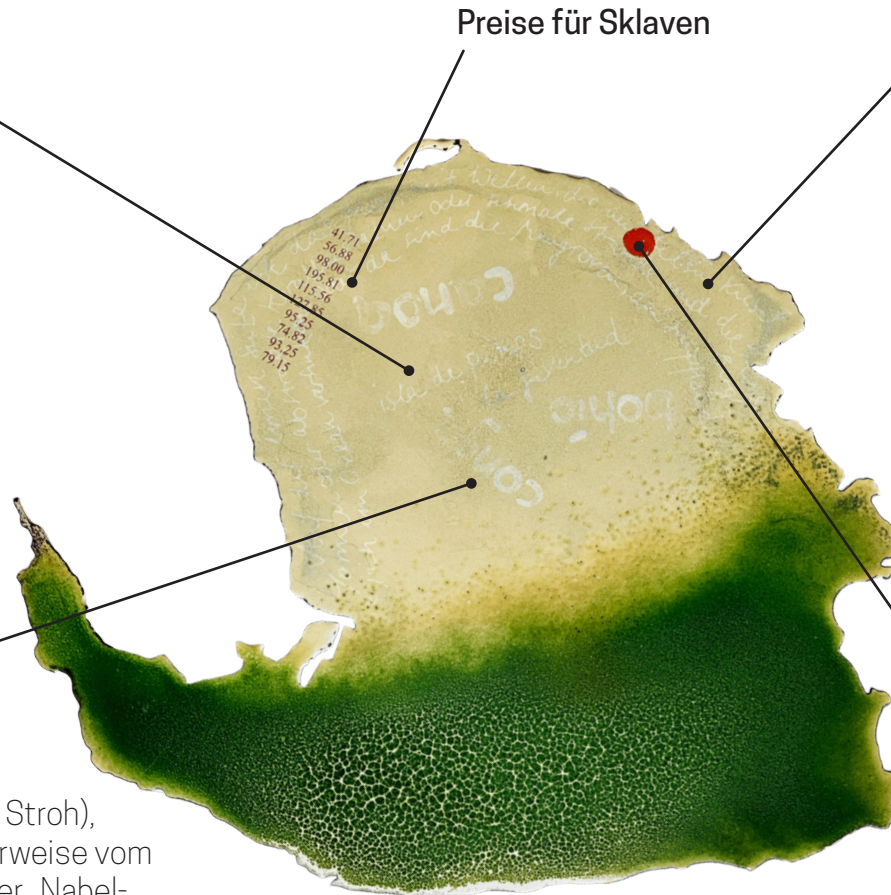
Aus dem Taíno: canoa (Kanu), bohío (Hütte aus Stroh),  
Afrikanismen: conga (Wort, welches möglicherweise vom Bantu-Wort nkónɡa abstammt und „Nabel“ oder „Nabelschnur“ bedeutet. Auf Kuba beschreibt das Wort Conga einen Trommelrhythmus, welcher auch bei Protestaktionen zum Einsatz kommt. Dabei gehen die Menschen beispielsweise mit ihren Bratpfannen auf die Straße und schlagen laut und gemeinsam den Rhythmus.)

### Preise für Sklaven

### Aus „Ansicht der Tropen im Morgengrauen“ von Guillermo Cabrera Infante

Auf der einen Seite ist das Meer, mit Wellen, die aus Felsen Kieselsteine formen oder abstrakte Korallenstatuen oder schmale Strände, und die Berge, die jäh im Ozean versinken. Oder da sind die Mangroven, das Sumpfland.

### Puerto de Nueva Gerona



29

## Puerto Rico Große Antillen

### Aus einem Gedicht von Rei Regis Caceres

*Llamaron la isla Borinken,  
o sea, tierra de valientes  
en lengua Araucana,  
paraíso de montes y valles,  
de fauna y de flora exquisita  
y ríos de agua cristalina,  
bañando los fértiles llanos*

Sie nannten die Insel Borinken, was in der Sprache der Araukaner „Land der Tapferen“ bedeutet, ein Paradies mit Bergen und Tälern, einer exquisiten Fauna und Flora und Flüssen mit kristallklarem Wasser, die die fruchtbaren Ebenen durchfluten.

### Sprachliche Einflüsse

Aus dem Taíno: moccasin (Schlupfschuh), Boricua (Puerto Ricaner); Aus dem Choto Maimur: arepa (runde Maisfladen), Afrikanische Einflüsse: malanga (tropische Nutzpflanze), gandul (Straucherbse); Amerikanische Einflüsse: Pana (Freund), Kanarische Einflüsse: Chacho (Junge)



Puerto de San Juan

### Referendum über den Status Puerto Ricos

### UNITED STATES OF BANANA

Titel eines Buches von Giannina Braschi, welches in experimenteller Form die Beziehungen zwischen Puerto Rico und den USA thematisiert.

### Aus dem Lied „Outro“ von Daddy Yankee

*Pues del barrio obrero soy  
Adornada com murales del semi  
De borinque  
Y le dije  
Bienvenida a mi barrio  
Humilde  
Pero Fino*

Denn ich komme aus dem Arbeiterviertel  
Geschmückt mit Wandmalereien der Semi  
Von Borinque  
Und ich sagte  
Willkommen in meinem Viertel  
Bescheiden  
Aber schön

Daddy Yankee gilt als „King of Reggaeton“, einer Musikrichtung, die sich aufbauend auf Reggae, Hip-Hop, Merengue, lateinamerikanischen Musikrichtungen und elektronischer Tanzmusik entwickelt hat.



30

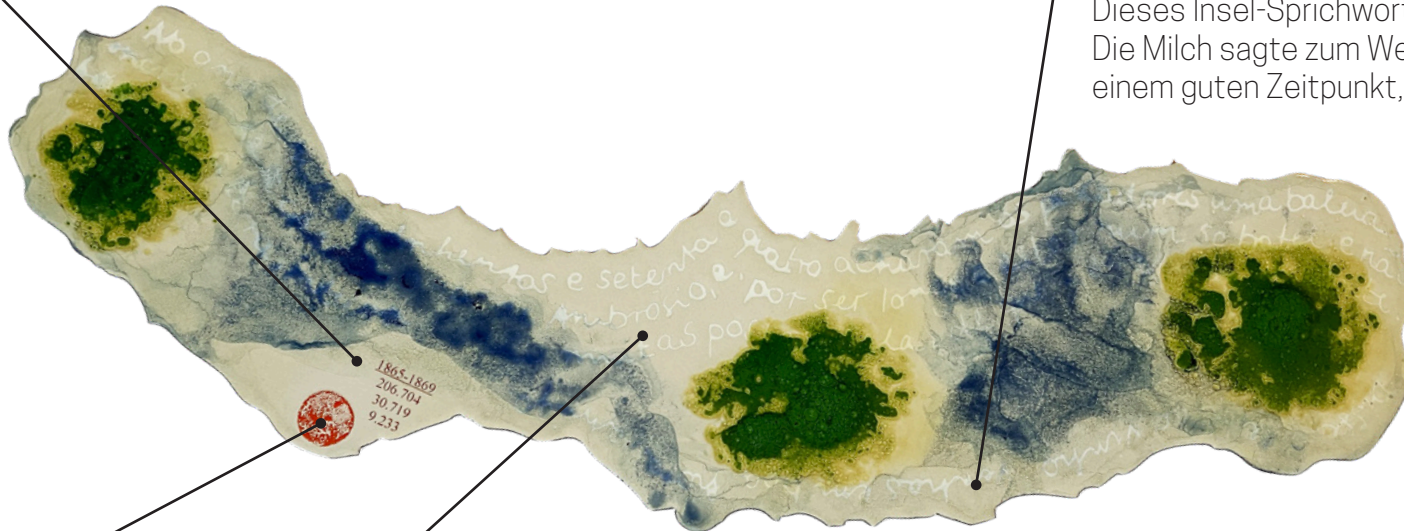
## São Miguel Azoren

Durchschnittlicher  
Orangenexport  
von 1865 – 1869  
in Kisten

São Miguel: 206.704  
Terceira: 30.719  
Faial: 9.233

Disse o leite ao vinho:  
Venhas em boa hora, amigo.

Dieses Insel-Sprichwort bedeutet:  
Die Milch sagte zum Wein: Du kommst zu  
einem guten Zeitpunkt, mein Freund.



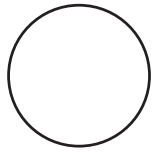
Porto de Ponta Delgada

Wale

*Gaspar Frutuoso (1522 – 1591), Priester, Historiker und Humanist von der Insel São Miguel schreibt:  
No ano de mil e quinhentos e setenta e quatro acharam os pescadores uma baleia morta onde se chama o  
Mar de Ambrósio, e, por ser longe e estar num só batel, a não levarem a terra, inteira, senão muitas postas  
dela, de que fizeram muito azeite.*

Im Jahre 1574 fanden Fischer einen toten Wal, in der so genannten Ambrosiussee, und weil sie weit weg  
und in nur einem Boot waren, nahmen sie nicht den ganzen Wal an Land, sondern viele Stücke davon und  
machten viel Öl daraus.





# Index

Abakuá	20, 28
Angolar	22
Außengebiet	29
Bananen	8, 15, 17, 21, 25
Batuku	18
Baumwolle	3, 4, 6
Bodenkontamination	8, 21
Calypso	11
Chutney Music	11
Cimarrón / Maroon / Marron	3, 6, 8, 20, 21, 24

Dürre	1, 7, 9, 10, 12, 14, 16, 18, 19
Englisch	3, 4, 6, 11, 29
Fisch	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
Floß	20, 28
Französisch	2, 5, 8, 21, 24, 27
Gefängnis	18, 28
Hafen	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
Hunger	1, 7, 9, 10, 12, 14, 16, 18, 19
lunguyê	22
Kaffee	1, 3, 4, 6, 8, 20, 21, 24, 29

<b>Kakao</b>	4, 6, 8, 11, 20, 22, 24, 29
<b>Kariben</b>	4, 6, 8,
<b>Karneval</b>	2, 6, 8, 11, 17, 21, 25, 29
<b>Kolonie</b>	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
<b>Königreich</b>	2, 4
<b>Kreyòl</b>	24
<b>Kumina</b>	3
<b>Landesgrenze</b>	2, 24
<b>Monoprodukte</b>	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
<b>Morna</b>	1, 7, 9, 10, 12, 14, 16, 18, 19

Niederländisch	2
Palo Monte	20, 28
Papiergenozid	5
Papiamentu	2
Patois	3
Piraten	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
Portugiesisch	1, 7, 9, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 19, 23, 26, 30
Rastafari	3
Referendum	29
Revivalism	3

<b>Rum / Ron / Rhum / Grogue</b>	1, 7, 9, 10, 12, 14, 16, 18, 19
<b>Sahelklima</b>	1, 7, 9, 10, 12, 14, 16, 18, 19
<b>Salz</b>	2, 12
<b>Sand</b>	18
<b>Santería (Regla Ocha)</b>	20, 28
<b>Schiffe</b>	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
<b>Sklaverei</b>	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30
<b>Spanisch</b>	13, 17, 20, 24, 25, 28, 29
<b>Spiritual Baptists</b>	11
<b>Tabak</b>	20, 24

<b>Taíno</b>	2, 3, 20, 24, 28, 29
<b>Tourismus</b>	2, 3, 15, 16, 17, 20, 24, 25, 29
<b>Trinidadian Creole</b>	11
<b>Tropen</b>	2, 3, 4, 5, 6, 8, 11, 13, 20, 21, 24, 28, 29
<b>Überseegebiete</b>	2, 8, 21
<b>Unabhängigkeit</b>	1, (2), 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 18, 19, 20, 22, 24, 28
<b>Voodoo / Vodun</b>	24
<b>Vulkan</b>	1, 4, 8, 21, 26
<b>Walfang</b>	1, 19, 23, 26, 30
<b>Wein</b>	15



<b>Wirbelstürme</b>	2, 3, 4, 5, 6, 8, 20, 21, 24, 28, 29
<b>Ziegen</b>	1, 7, 9, 10, 12, 14, 16, 18, 19
<b>Zitrusfrüchte</b>	15, 20, 23, 26, 30
<b>Zuckerrohr</b>	2, 3, 4, 6, 7, 8, 11, 13, 15, 20, 21, 22, 24, 25, 28, 29